

conZero GmbH & Co. KG

Handbuch

- conZero Ovalpool -



Überblick Handbuch.....	- 3 -
Allgemeine Hinweise.....	- 4 -
<i>Sicherheitshinweise</i>	<i>- 4 -</i>
<i>Allgemeine Informationen</i>	<i>- 4 -</i>
<i>Werkzeuge.....</i>	<i>- 4 -</i>
1.0 Baugrube	- 5 -
1.1 Beschaffenheit.....	- 5 -
1.1 Arbeitskarte Baugrube.....	- 6 -
1.2 Baugruben Ebenerdig Einbau.....	- 7 -
1.2.1 Beispiel Ebenerdiger Einbau	- 8 -
1.2.2 Querschnitt Ebenerdig Alu Handlauf.....	- 9 -
1.2.3 Querschnitt Ebenerdig Kunststoff Handlauf.....	- 10 -
1.3 Baugrube Einbau Teilversenkt.....	- 11 -
1.3.1 Teilversenkter Einbau Beispiel Kunststoff 150cm	- 12 -
1.3 Beispiel Teilversenkter Pool.....	- 14 -
2.0 Untergrund	- 15 -
2.1 EXPERTENTIPP GEO Vlies 250g /M ³	- 15 -
2.2 Splittbett (Part 1).....	- 16 -
2.2 Arbeitskarte Splittbett.....	- 17 -
3.0 Conzero Stützwand.....	- 18 -
3.1 L - Träger	- 18 -
3.1 Arbeitskarte L-Träger.....	- 19 -
3.2 Zugstreben	- 20 -
3.2.1 Arbeitskarte Zugstreben.....	- 21 -
3.2.2 Arbeitskarte Zugstreben	- 22 -
3.3 Querträger	- 23 -
3.3 Arbeitskarte Querträger.....	- 24 -
3.4 Kontrolle der Stützwand.....	- 25 -
3.4 Arbeitskarte Kontrolle Stützwand.....	- 26 -
3.5 Tower Edelstahl Massage Dusche (Optional).....	- 27 -
3.6 Splittbett (Part 2).....	- 28 -
3.6 Arbeitskarte Splittbett.....	- 29 -
3.7 Bodenplatte	- 30 -
3.7 Arbeitskarte Bodenplatte	- 31 -
3.8 Vinylplatten & Vlies.....	- 32 -
3.8.1 Arbeitskarte Vinyl & Vlies	- 33 -
3.8.2 Arbeitskarte Vinylplatten Temperatur.....	- 34 -
3.9 U-Bleche.....	- 35 -
3.9 Arbeitskarte U-Bleche.....	- 36 -
4.0 Bodenschiene & Stahlwand.....	- 37 -
4.1 Anzeichnen Ovalpool.....	- 37 -
4.1 Arbeitskarte Anzeichnen Ovalpool	- 38 -
4.2 Bodenschiene & Stahlwand.....	- 39 -
4.0 Arbeitskarte Bodenschiene & Stahlwand.....	- 40 -

5.0 Vormontage Einbauelemente	- 41 -
5.1 Multiflow – Saugdüse (Optional).....	- 41 -
5.1 Arbeitskarte Multiflow – Saugdüse (Optional).....	- 42 -
5.2 Multiflow – conzero Mini LED (Optional).....	- 43 -
5.2 Arbeitskarte Multiflow – conzero Mini Led (Optional).....	- 44 -
5.3 Multiflow – Einlaufdüse.....	- 45 -
5.3 Arbeitskarte Multiflow – Einlaufdüse.....	- 46 -
5.4 2-teilige Leiter.....	- 47 -
5.4 Arbeitskarte 2-teilige Leiter.....	- 48 -
5.5 Gegenstromanlage.....	- 49 -
5.6 Skimmer.....	- 50 -
5.6 Arbeitskarte Skimmer.....	- 51 -
6.0 Folie & Handlauf	- 52 -
6.0 Arbeitskarte Folie & Handlauf.....	- 53 -
7.0 Dämmung	- 54 -
7.1 Dämmung montieren.....	- 54 -
7.1 Arbeitskarte Dämmung.....	- 55 -
8.0 Verrohrung & Technik (box)	- 56 -
9.0 Montage Einbauelemente	- 57 -
9.1 Multiflowdüse – Saugdüse (Optional).....	- 57 -
9.2 Multiflowdüse – conZero Mini LED (Optional).....	- 58 -
9.3 Multiflowdüse – Einlaufdüse.....	- 59 -
9.4 2-teilige Leiter - Endmontage.....	- 60 -
9.5 Gegenstromanlage- Endmontage.....	- 61 -
9.6 Einbauskimmer.....	- 62 -
10.0 Gerade Stützwand mit Kies Hinterfüllen	- 63 -
10.0 Arbeitskarte Stützwand Hinterfüllen.....	- 64 -
11.0 Inbetriebnahme / Dichtigkeitsprüfung	- 65 -
12.0 Hinterfüllung mit Kies (Rundungen)	- 66 -
12.0 Arbeitskarte Stützwand Hinterfüllen.....	- 67 -

HINWEIS

Je nach Konfiguration müssen evtl. zusätzliche Anleitungen heruntergeladen werden. Unsere Anleitungen sind beim jeweiligen Produkt auf unserem Onlineshop hinterlegt.

Das richtige Dokument wird durch ein Piktogramm an entsprechender Stelle nachfolgend in der Anleitung dargestellt.

Auf unserem YouTube Kanal finden Sie zusätzlich Tutorial Videos, die bestimmte Montageschritte visualisieren.


	Verrohrungsplan	Externes Dokument
	Inbetriebnahme Protokoll	Externes Dokument
	YouTube Video	Kanal conZero
	Arbeitskarte	Detaillierte Bilderstrecke
	Foto	Im Dokument zu finden
	Technische Zeichnung	Externes Dokument
	Installation Anleitung Externer Hersteller	Externes Dokument



conZero

conZero Ovalpool Premium-Komplettsset - Poolbau ohne Beton

conZero Ovalpool Set - Poolbau ohne Beton - realisierbar in 1-2 Tagen. Mit conZero Bodenplatte, conZero Vinylplatte, conZero Rundschalung und conZero Stützwände (keine Betonbodenplatte - und Magerbetonhinterfüllung notwendig). HP Top-Mount Sandfilteranlage "Made in Germany" mit Aquaplus Pumpe, inkl. Filterglas, Tiefbecken Leiter Weitholm oder 2-tlg. Edelstahlleiter, Skimmer, Profi Multiflow Einlaufdüsen, Bodenschutzvlies, Folienstärke 0,8 mm, Folienfarbe adriablau, sand oder hellgrau, Profi 50 mm PVC Verrohrungsset mit FlexFit Fittings, Poolpflegestarterset, Reinigungsset, Zinkamellenspray und Sprühkleber. 10 Jahre conZero Garantie, Versandkostenfreie Lieferung (Deutschland).

-  [Datenblatt](#)
-  [Installationsanleitung](#)
-  [Video](#)
-  [Verrohrungsplan](#)

Varianten-ID: 15114

POOLHÖHE
120 cm

HANDLAUF
Kunststoff Handlauf

GRÖSSE OVALPOOL
3.00 x 5.00 m

ALLGEMEINE HINWEISE

SICHERHEITSHINWEISE

- Vor dem Bau und der Benutzung eines Schwimmbeckens müssen alle Aufbauanleitungen mit Sicherheitshinweisen gelesen und befolgt werden. Um Ertrinken oder ernsthafte Verletzungen zu vermeiden, ist der unberechtigte Zugang von Personen zum Schwimmbecken insbesondere von Kindern unter 5 Jahren durch geeignete Sicherheitseinrichtungen zu vermeiden.
- Nichtschwimmer und Kinder müssen durch eine sachkundige Person beaufsichtigt werden.
- Alle Sicherheitsvorschriften und Einrichtungen können jedoch nur unterstützen und ersetzen nicht Ihre persönliche Sorgfaltspflicht.
- Alkoholische Getränke: Benutzen Sie niemals Ihr Schwimmbecken, wenn Sie alkoholische Getränke, Medikamente oder Drogen zu sich genommen haben. Es könnte zu einem Schockzustand, Ohnmacht, schweren Unfall oder Ertrinken führen.
- Jegliche elektrischen Installationen, müssen von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN und VDE Vorschriften ausgeführt werden.
- Ob und wie Sie Ihren Pool erden, sollten Sie mit Ihrem Elektro- Fachbetrieb besprechen

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Diese Montageanleitung ist vor Montagebeginn sorgfältig zu lesen und muss zwingend beim Aufbau des Poolsystems beachtet werden. Sollten einzelne oder mehrere Punkte unklar sein, sollte vor Beginn der Montage Rücksprache mit dem Hersteller gehalten werden, um Folgeschäden an dem Poolsystem zu vermeiden. Evt. Updates beachten. Anleitung nicht 3 Monate vorher ausdrucken.
- **Bitte kontrollieren Sie frühzeitig vor Beginn des Aufbaus (ca. 10 Tage) ihre Lieferung auf Unversehrtheit sowie Vollständigkeit der Bauteile anhand des Lieferscheins.**
- Der Aufbau des Beckens sollte bei einer konstanten Außentemperatur von ca. 18 - 25°C erfolgen
- Für die Montage von Edelstahl Produkten sollten Sie sauberes Werkzeug, bestenfalls Schraubenzieher aus Edelstahl verwenden. Kleinste Beschädigungen der Edelstahlprodukte können zu Rost führen. Entnehmen Sie die Maße für Ihren Pool aus der aktuellen Montageanleitung. Maße aus Videos oder Vorgängerversionen sind nicht mehr gültig

WERKZEUGE

- | | | |
|-------------------------|-------------------------|------------------------------|
| • Abziehlatte | • Kugelschreiber | • Schraubzwinge 4x |
| • Bohrmaschine | • Lochsäge ø61 – 65mm | • Schubkarren |
| • Bügelsäge | • Richtschnur | • Schutzbrille |
| • Filzstift | • Markierspray | • Selbstnivellierender Laser |
| • Flex Montageschlüssel | • Messmittel (Maßband) | • Sprühkleber |
| • Gurt o.ä. | • Rohre zum Abziehen | • Staubsauger |
| • Hammer | • Rundfeile | • Stichel |
| • Handschuhe | • Schalttafel | • Wasserrohre ½" oder ¾" |
| • Klebeband | • Schaufel | • Wasserwaage |
| • Klemmzwinge | • Schere / Cuttermesser | |
| • Körner | • Schnureisen | |
| • Kreuzschraubendreher | • Schonhammer | |

HINWEIS

Bitte prüfen Sie die Bodenbeschaffenheit und den Grundwasserspiegel für den Einbau eines versenkten Beckens.

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und verdichtet sein. Falls erforderlich, muss ein Bodenaustausch vorgenommen und **eine verdichtete Schotterschicht eingebracht werden**.

Bodenbeschaffenheit, Grundwasserspiegel und gewählte Lage des Schwimmbeckens sind maßgebende Randbedingungen für die dauerhafte Standfestigkeit des Poolsystems.

Diese Punkte müssen durch eine Person mit nachgewiesenem, spezifischem Fachwissen beurteilt werden. Auf keinen Fall darf das Becken in Böden installiert werden, bei denen der Grundwasserspiegel gleich oder höher als die Bodenplatte liegt oder falls der Erddruck unsymmetrisch verteilt ist.

Erfüllt einer dieser Punkte nicht die Anforderungen, so besteht die Gefahr von Schäden bis hin zum kompletten Versagen des Poolsystems.

Der Grundwasserspiegel kann über eine einfache Konstruktion jederzeit überprüft werden: Ein KG Rohr mit ca. 100-300 mm Durchmesser und ca. 1,5 m Länge (je nach Tiefe des Beckens) wird neben dem Becken im Drainage Kies senkrecht installiert, so dass das untere Ende ca. 10 cm tiefer als die Bodenplatte liegt. Später kann der Grundwasserspiegel über einen kleinen Schwimmer aus Styropor und einem Meterstab jederzeit geprüft werden.

ZU BEACHTEN

Wichtig: Bei wasserundurchlässigen Baugruben (Lehm etc.) ist eine funktionierende Drainage zwingend erforderlich, da insbesondere bei starkem Regen der Wasserspiegel außerhalb des Beckens längere Zeit oberhalb der Bodenplatte stehen kann.

Das Regenwasser wird dann entweder über ein Drainage System zu einem tieferliegenden Kanal geleitet oder über eine Tauchpumpe mit Schwimmerschalter in einen Abwasserkanal befördert. Die Tauchpumpe kann z.B. in einem senkrechten KG Rohr (300 mm), welches unten ringsum mit Bohrungen versehen ist, montiert werden (siehe oben). Die Leistung der Tauchpumpe sollte ausreichen, um auch nachströmendes Wasser aus der Baugrube zu fördern.



Pool anzeichnen



Ausgeschachtete
Baugrube



Kontrollschacht
für Grundwasser

HINWEIS

Oft wird die Baugrube schräg ausgebaggert. Beim Messen ist zu beachten, dass das vorgeschriebene Maß am Boden der Baugrube ausschlaggebend ist.

Die Angabe zur Baugrubentiefe beziehen sich standardmäßig immer auf einen komplett versenkten Einbau des Poolsystems mit anliegender Beckenrandlösung.

Falls später eine **aufliegende Beckenrandgestaltung** z.B. Naturstein geplant ist, muss entsprechend der Materialstärke des aufliegenden Beckenrandes **tiefer ausgeschachtet** werden.

GRÖÖE DER BAUGRUBE

- Breite: Beckenbreite + mindestens 90cm (Ideal 100cm)
- Länge: Beckenlänge + mindestens 90cm (Ideal 100cm)

TIEFE DER BAUGRUBE

Bei einem ebenerdigen Einbau muss die Baugrubentiefe wie folgt ausgehoben werden:

- Becken mit **Alu-Handlauf**: Baugrubentiefe = Beckentiefe + 26cm
- Becken mit **PVC-Handlauf**: Baugrubentiefe = Beckentiefe + 27cm

Einbautiefen für den ebenerdigen Einbau:

	Pooltiefe 120cm	Pooltiefe 135cm	Pooltiefe 150cm
Alu Handlauf	146cm	161cm	176cm
PVC Handlauf	147cm	162cm	177cm

**Bei der Maßangabe zur Gesamtbaugrubentiefe wurden für das Splittbett unterhalb der Vierkanthrohre 5cm einkalkuliert. Bei größeren Höhenunterschieden des Rohbodens, können mehr als 5cm Splitt nötig sein, falls die Baugrube an manchen Stellen tiefer ausgebaggert wurde.*

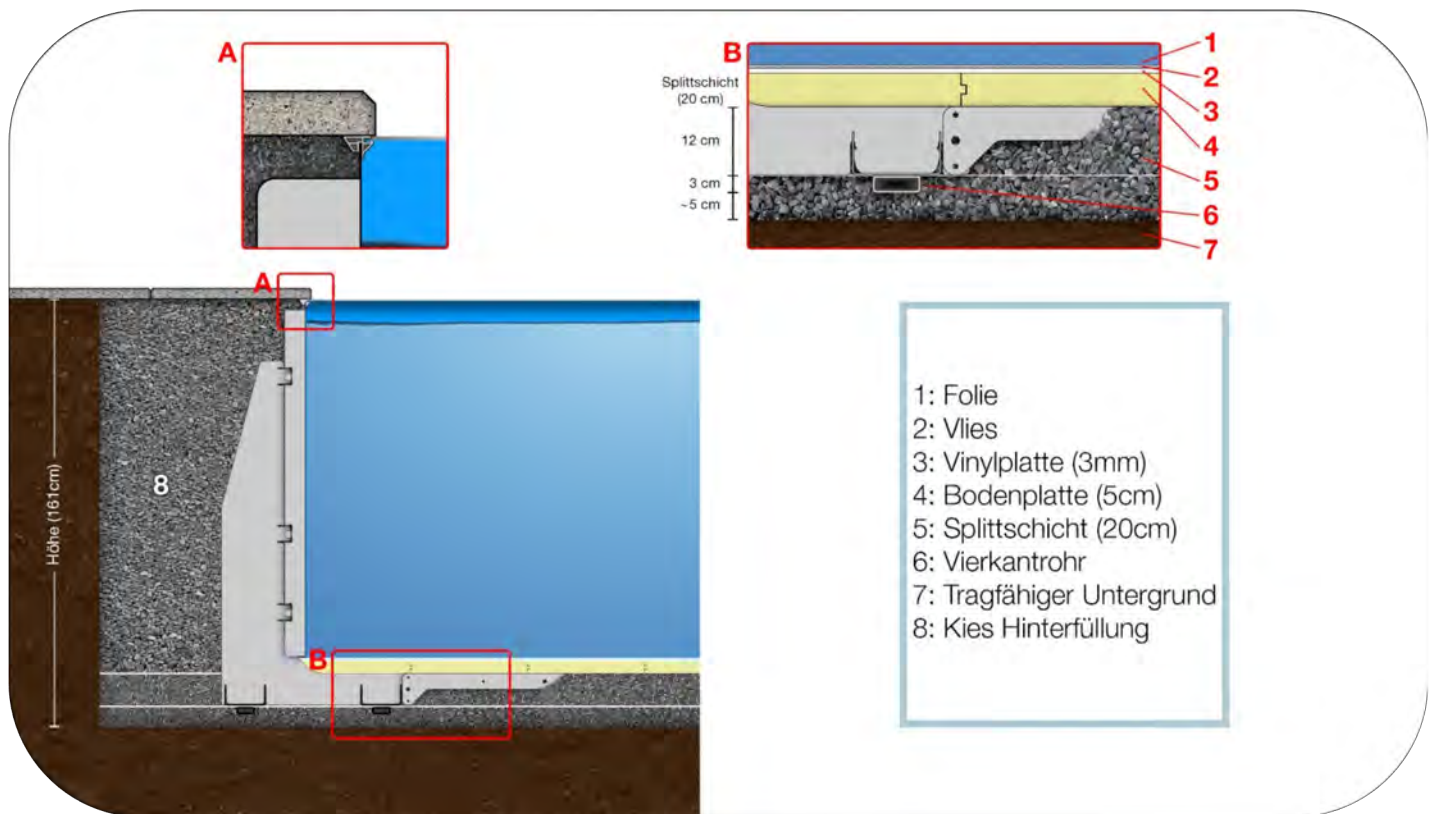


Ovalpool Aluhandlauf Tiefe 135cm

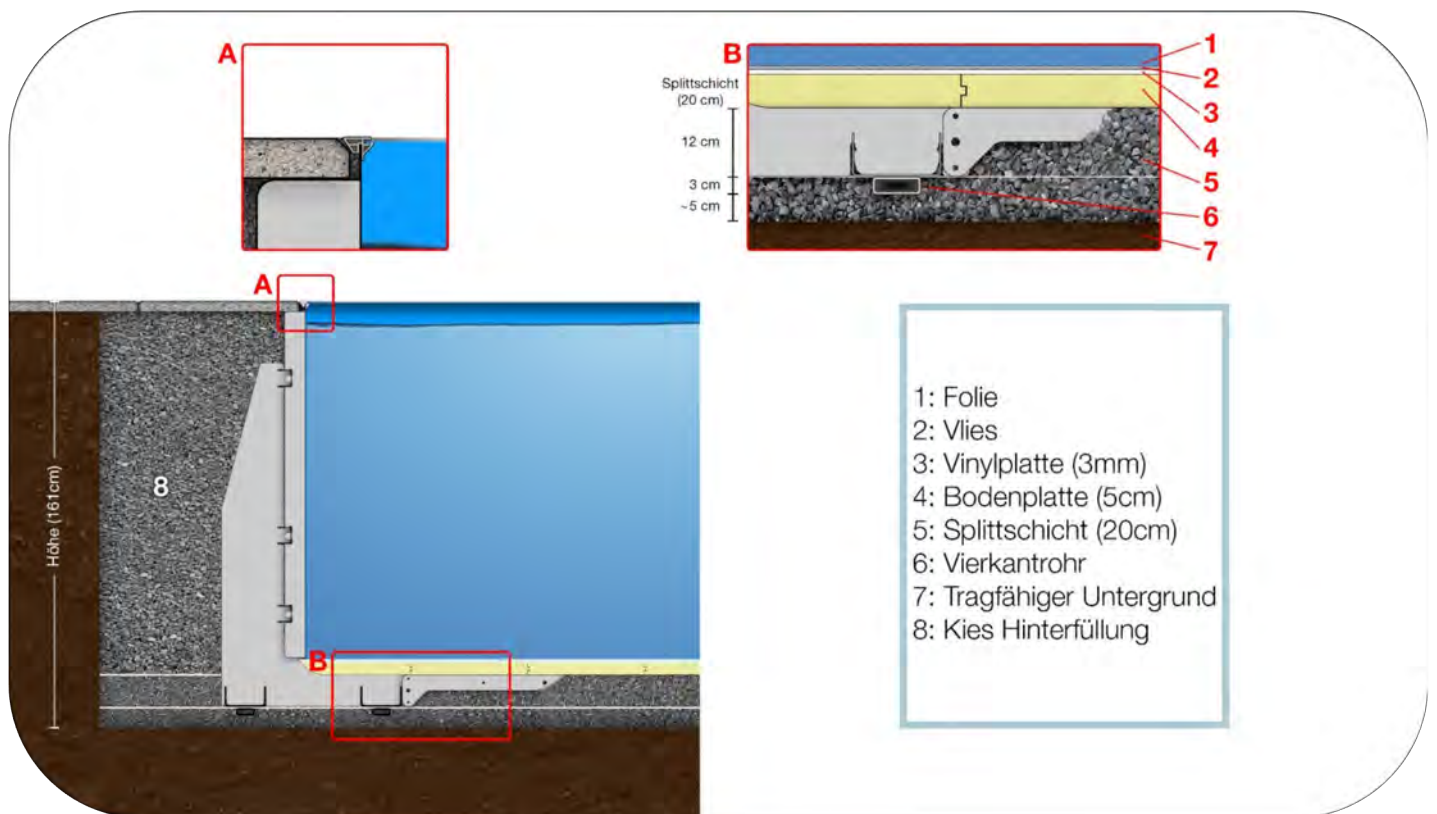


1.2.2 QUERSCHNITT EBENERDIG ALU HANDLAUF

BECKENRAND AUFLIEGEND (BEISPIEL POOLTIEFE 135CM)

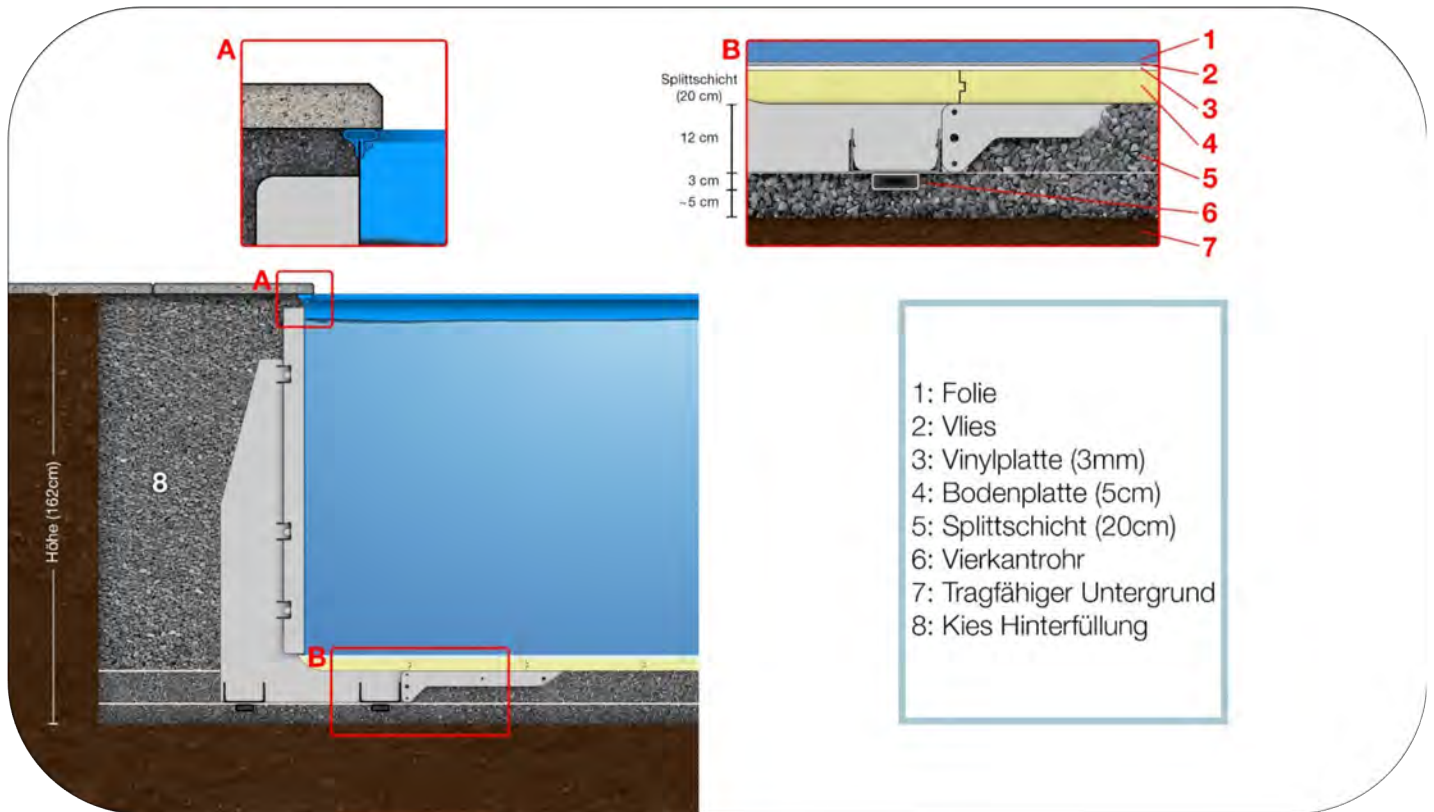


BECKENRAND ANLIEGEND (BEISPIEL POOLTIEFE 135CM)

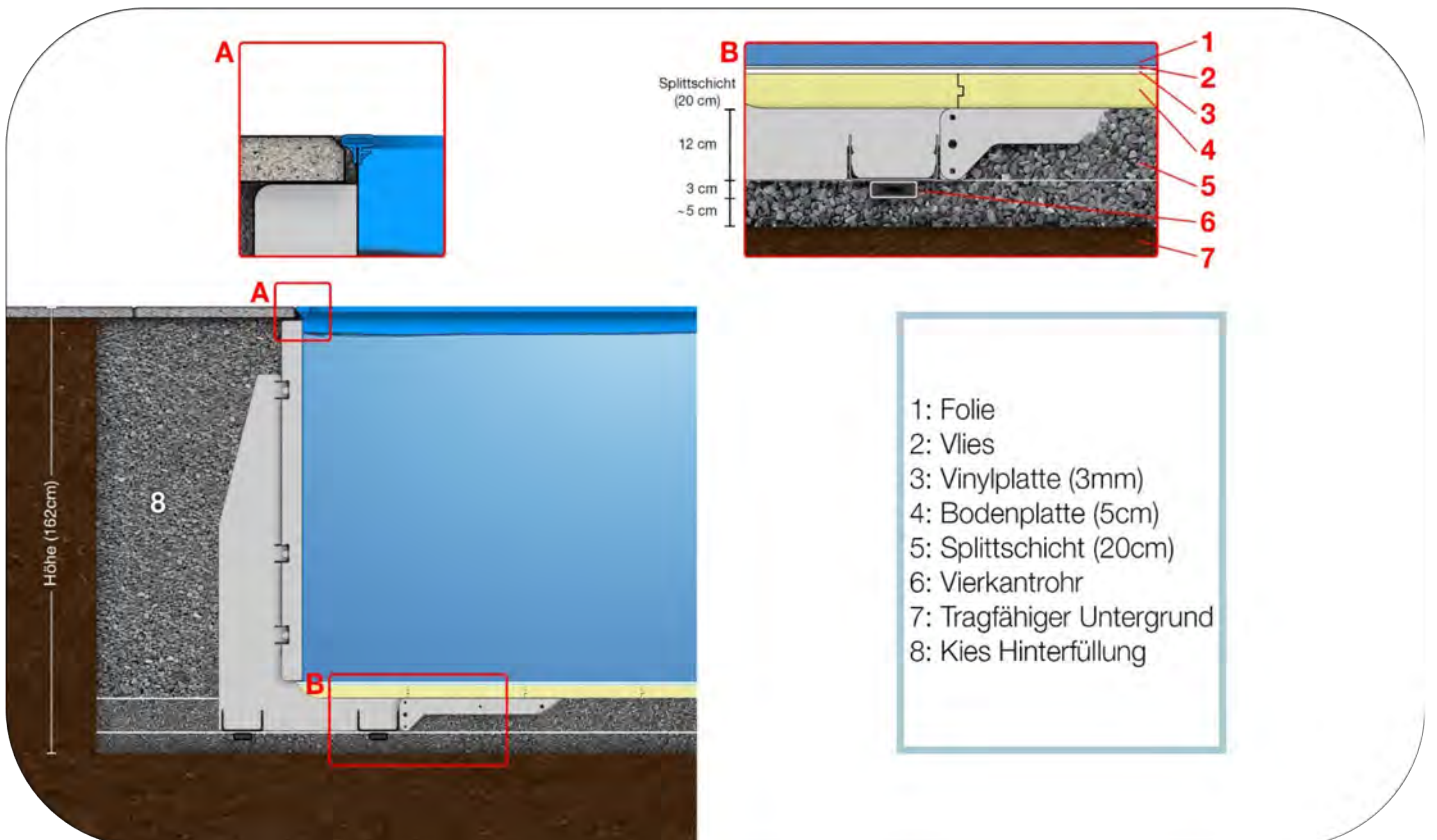


1.2.3 QUERSCHNITT EBENERDIG KUNSTSTOFF HANDLAUF

BECKENRAND AUFLIEGEND (BEISPIEL POOLTIEFE 135CM)



BECKENRAND ANLIEGEND (BEISPIEL POOLTIEFE 135CM)



HINWEIS

Oft wird die Baugrube schräg ausgebaggert. Beim Messen ist zu beachten, dass das vorgeschriebene Maß am Boden der Baugrube ausschlaggebend ist.

GRÖÖE DER BAUGRUBE

- Breite: Beckenbreite + mindestens 90cm (Ideal 100cm)
- Länge: Beckenlänge + mindestens 90cm (Ideal 100cm)

TIEFE DER BAUGRUBE

Aus statischen Gründen werden beim conZero Ovalpoolsystem Mindesttiefen bei der Baugrube vorausgesetzt. Der herausstehende Teil des Systems kann dann nach der Installation individuell verkleidet werden.



Mindesteinbautiefen bei conZero Ovalpoolsystemen:

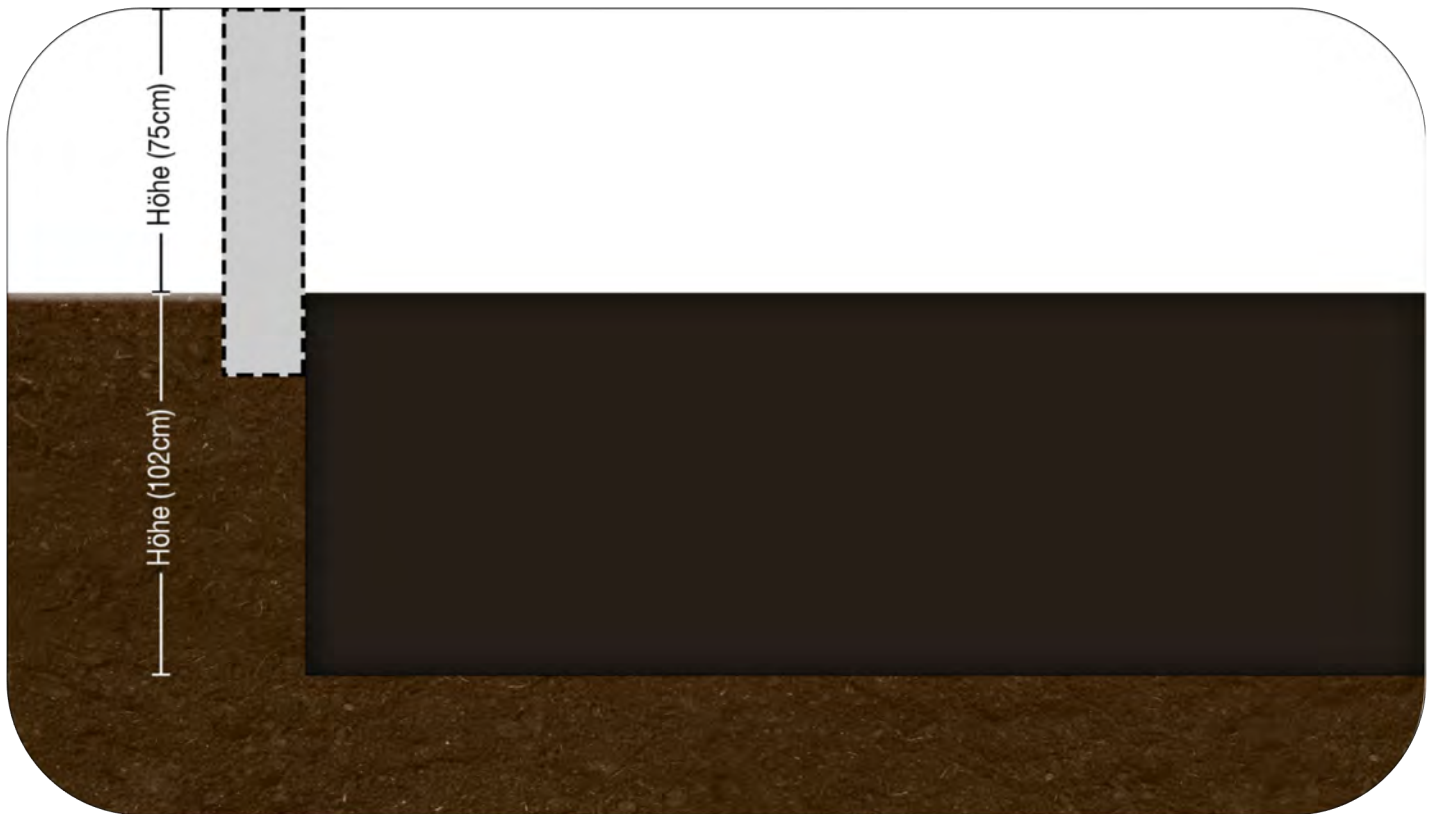
- Beckentiefe 120cm: Minimale Baugrubentiefe: 122cm*
- Beckentiefe 135cm: Minimale Baugrubentiefe: 137cm*
- Beckentiefe 150cm: Minimale Baugrubentiefe: 137cm*

**Bei der Maßangabe zur Gesamtbaugrubentiefe wurden für das Splittbett unterhalb der Vierkanthrohre 5cm einkalkuliert. Bei größeren Höhenunterschieden des Rohbodens, können mehr als 5cm Splitt nötig sein, falls die Baugrube an manchen Stellen tiefer ausgebaggert wurde.*

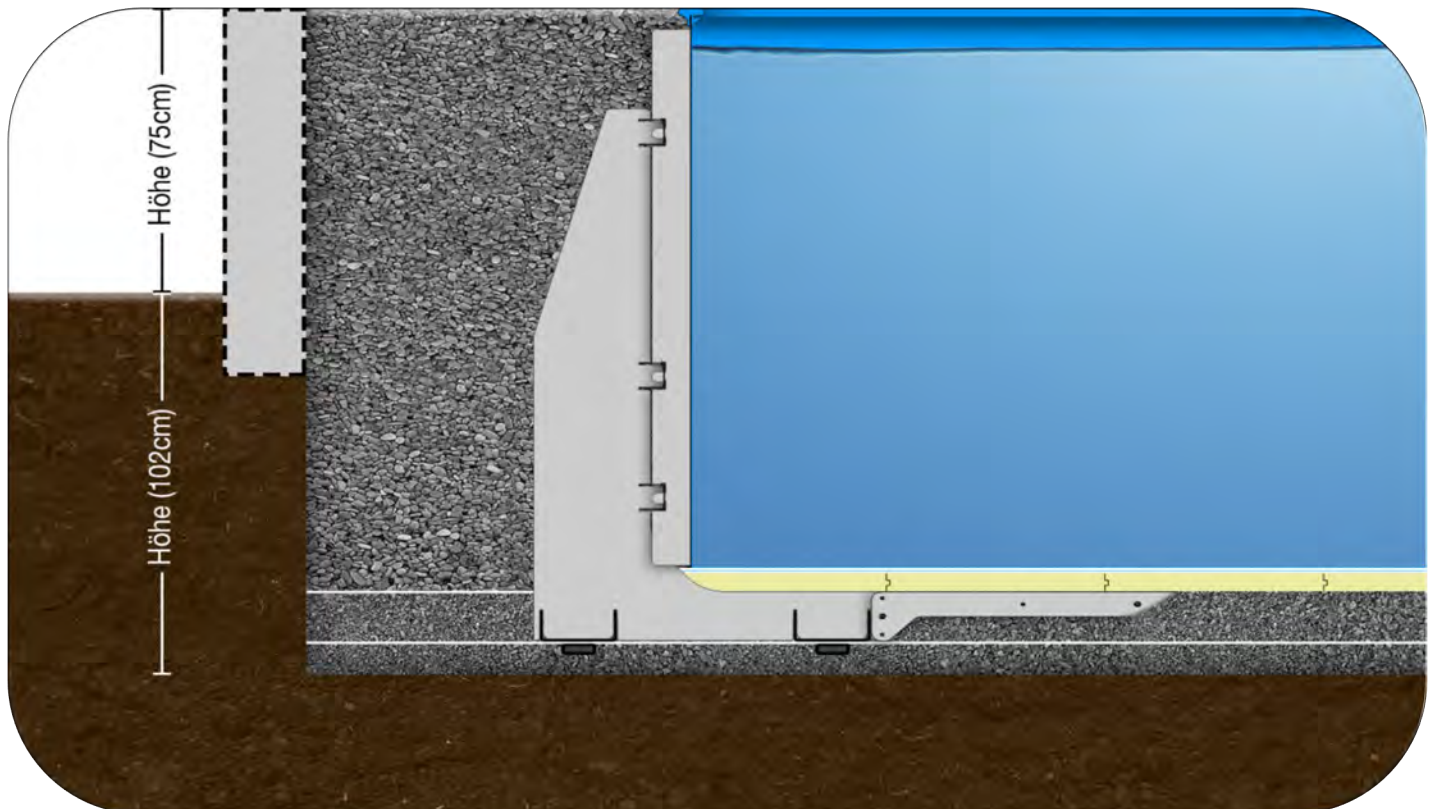
Falls Mindestbaugrubentiefe nicht möglich:

- Stabilisation am Baugrubenrand vorbereiten (nur für die geraden Stützwände des Beckens erforderlich)
 - L-Steine
 - Gittersteingabionen
 - Natursteinmauer
 - ..etc.
- Verfüllung der geraden Stützwandseiten mit Kies bei der Installation des Beckens somit möglich.
- Hoher Wasserdruck von innen wird dadurch von außen abgefangen.

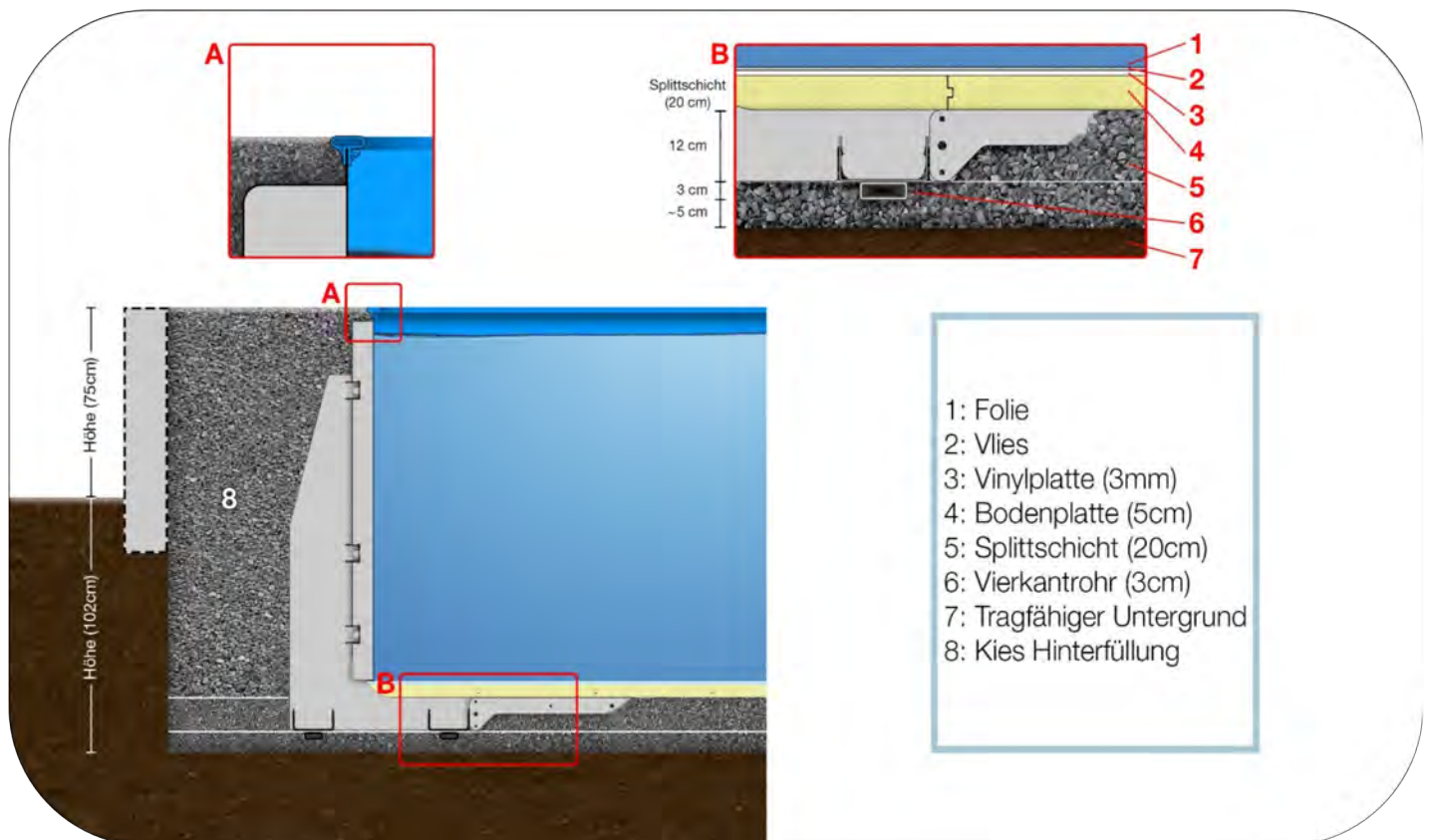
BAUGRUBE BEISPIEL POOLTIEFE 150CM



BAUGRUBE BEISPIEL POOLTIEFE 150CM



BAUGRUBE BEISPIEL POOLTIEFE 150CM



1.3 BEISPIEL TEILVERSENKTER POOL



2.0 UNTERGRUND

2.1 EXPERTENTIPP GEO VLIES 250G /M³

HINWEIS

Das Geovlies 250 g/m² dient zum Trennen des Erdreiches und der Splittschicht. Zudem sorgt es als weitere Stabilisation des Bodens und ist wasserdurchlässig.

WERKZEUG

- Schere / Cuttermesser

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Seitenwände und Boden der Baugrube werden mit Geovlies komplett ausgekleidet.

ZU BEACHTEN

Die Bahnen des Geovlieses sollten ca 10cm überlappen.

Das Geovlies ist **nicht im Lieferumfang** enthalten und muss separat (z.B. Baumarkt) besorgt werden.

2.2 SPLITTBETT (PART 1)

HINWEIS

Splitt alternativ (Betonrecyclingmaterial) Größe: 2 – 5mm

Höhe Splittbett: ca. 5cm auf Rohboden

Die erste Splittschicht dient mitunter zum Ausgleich von Unebenheiten, die durch das Ausbaggern am Rohboden entstanden sind.

Die Vierkantrohre dienen nur zum Abziehen des Splittbetts und sind deshalb nicht verzinkt.

WERKZEUG

- Schaufel
- Abziehlatte
- Wasserwaage
- Schnüreisen
- Selbstnivellierender Laser
- Richtschnur
- Markierspray

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Mittelachsen und Mittelpunkt des Pools mit Markierspray anzeichnen.
2. Splittschicht im Bereich der Stützwandkonstruktion einbringen und gleichmäßig verteilen.
3. Vierkantrohre eben und parallel nach Montagezeichnung im Splittbett verlegen
(Die Höhe entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle)
4. Vierkantrohre ausrichten,
5. Zwischenraum der Vierkantrohre mit Splitt füllen und plan abziehen.



HÖHEN TABELLE FÜR EBENERDIGEN EINBAU

Pooltiefe	120cm	135cm	150cm
Alu - Handlauf	138cm	153cm	168cm
PVC - Handlauf	139cm	154cm	169cm

Anmerkung: Die Maße beziehen sich immer: **Ab Oberkante Vierkantrohr auf Grasnarbe.**

ZU BEACHTEN

Die Oberkante des Vierkantrohres gibt die finale Einbauhöhe vor.

EXPERTENTIPP

Ein selbstnivellierender Laser erleichtert die genaue Bestimmung ihrer Höhe.

2.2 ARBEITSKARTE SPLITTBETT



Pool anzeichnen



Mittelpunkt markieren



Mittelachse markieren



Splitt im Bereich
Vierkantrohre
ausbringen



Vierkantrohr platzieren



Vierkantrohr platzieren



Vierkantrohr auf Höhe
bringen. Splitt unter
Vierkantrohr stopfen



Splitt zwischen
Vierkantrohre geben



Splitt zwischen
Vierkantrohren plan
abziehen



Vierkantrohre fertig
platziert

3.0 CONZERO STÜTZWAND

3.1 L - TRÄGER

HINWEIS

Die Vormontage der nachstehenden Komponenten sollte außerhalb der Baugrube vorgenommen werden. Die vormontierten L-Träger müssen dann in der Baugrube auf die Vierkanthrohre gestellt werden.

WERKZEUG

- Schonhammer

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Positionen der L-Träger in der Baugrube markieren.
2. L-Träger auf Basiswannen aufstecken. Zapfen müssen vollständig in den Aussparungen einrasten.
Mit einem Schonhammer können Sie unterstützen
3. Einheit anschließend in der Baugrube grob positionieren. (siehe Montagezeichnung)
3. Querträger auf jeder Seite in die L-Träger eingeklinkt. Die Mitte der Querträger sollte genau mit der Mittelmarkierung der Baugrube übereinstimmen.

ZU BEACHTEN

Die „Zapfen“ der L-Träger müssen vollständig in den Basiswannen / Querträgern einrasten.



EXPERTENTIPP

Anzeichen der ungefähren Position mit einem Markierspray

3.1 ARBEITSKARTE L-TRÄGER



L-Träger position
gekennzeichnet



L-Träger in Basiswannen
aufstecken



Mit dem Fuß kann
unterstützt werden



Nasen vollständig
eingeklinkt



L-Träger grob
positioniert

HINWEIS

Zugstreben verbinden die L-Träger in Querrichtung des Beckens und gewährleisten eine optimale Stabilität des Beckensystems.

Auf den Zugstreben sind Buchstaben graviert. Große Buchstaben stehen für Schraubverbindungen, kleine Buchstaben stehen für Spannhülsenverbindungen. Die passende Paarung finden Sie in den technischen Zeichnungen oder in der untenstehenden Tabelle.

WERKZEUG

- Hammer
- Sechskantschlüssel Gr. 18
- Schraubzwinge

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Zugstreben mit Schrauben an den L-Träger miteinander handfest verbunden.
2. Das „Gesamtmaß Zugstrebe“ anhand der Montagezeichnung kontrollieren. Anschließend werden die Zugstreben mit Schraubzwingen zueinander fixiert.
3. Spannhülsen in die passenden Bohrungen eingeschlagen (siehe Tabelle oder Montagezeichnung).
4. Schrauben und Muttern festziehen.
5. Mittelachse und Rechtwinkligkeit überprüfen. Die Rechtwinkligkeit wird durch das Messen der Diagonale kontrolliert. Abweichung kann durch leichtes Verschieben der Stützwände korrigiert werden.



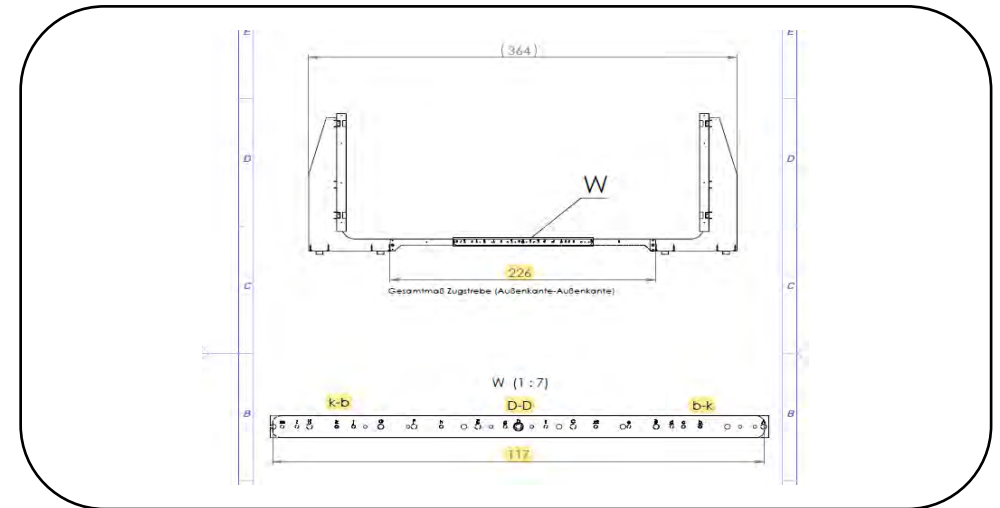
ZU BEACHTEN

Pro Verbindung wird nur eine Schraube verwendet.

3.2.1 ARBEITSKARTE ZUGSTREBEN

Beckenbreite	Bohrungen Schrauben	Bohrungen Spannhülsen
3,00 m	D - D	k - b / b - k
3,20 m	G - C	d - m / m - d
3,50 m	F - F	f - m / m - f
4,00 m	H - H	k - m / m - k
5,00 m	J - H / H - N	n - k ; o - m / m - v ; w - k

Beckenbreite	Kontrollmaß Gesamte Zugstrebe
3,00 m	226cm
3,20m	246cm
3,50m	276cm
4,00m	325cm
5,00m	425cm



Beispielhafte Zeichnung zur Montage der Zugstreben

Pool: 300 x 500



Zugstreben außerhalb
der Baugrube
vormontieren



Zugstreben verbunden



Zugstrebe an L-Träger
montiert

3.3 QUERTRÄGER

HINWEIS

Die Vormontage der nachstehenden Komponenten sollte außerhalb der Baugrube vorgenommen werden. Die vormontierten Einheiten müssen dann in der Baugrube nur noch aufgesteckt werden

Querträger dienen zur Verbindung der einzelnen L-Träger.

Um die Querträger miteinander zu verbinden, verwendet man spezielle Querträgerverbinder.

Bei Becken unter 6m Länge müssen keine Querträger miteinander verbunden werden

Bei Becken über 6m Länge müssen immer 2 Querträger miteinander verbunden werden.

WERKZEUG

- Hammer
- Sechskantschlüssel Gr.19
- Zinkspray

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Querträgerverbinder an beiden Querträgern aufsetzen und mit Schrauben leicht fixieren.
2. Schrauben leicht fixieren
3. Spannhülsen einschlagen
4. Schrauben festziehen
5. Fertige Querträgerverbindung mit Zinkspray einsprühen



ZU BEACHTEN

Das Zinkspray dient zum Schutz vor Korrosion

3.3 ARBEITSKARTE QUERTRÄGER



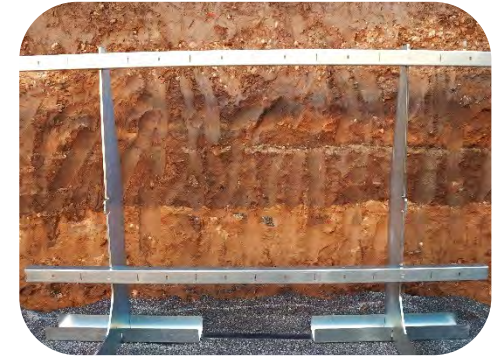
Unterer Querträger
gesteckt



Nase eingerastet



untere Nase
eingerastet



Fertig gesteckt



Verbindung von 2
Querträgern nur bei
Bedarf

3.4 KONTROLLE DER STÜTZWAND

HINWEIS

Die Kontrolle auf Geradlinigkeit der Stahlwände ist ein wichtiger Punkt. Insbesondere beim Aufbau und beim Verfüllen der Baugrube mit Kies können leichte Abweichungen entstehen, die später, z.B. beim Verlegen von Beckenrandsteinen, sichtbar werden.

WERKZEUG

- Richtschnur
- Maßband
- Wasserwaage
- Schonhammer

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Die Waagrechte an den Querträgern mit der Wasserwaage kontrollieren
2. Die Rechtwinkligkeit wird durch das Messen der Diagonale überprüfen. Durch leichtes Verschieben der Stützwände können Abweichungen korrigiert werden.
3. Die Flucht der Querträger wird mit einer Richtschnur kontrolliert. Diese wird entlang der Außenkante gespannt.
4. Durch leichte Schläge mit dem Schonhammer kann die Stützwand / L-Träger korrigiert werden.

ZU BEACHTEN

Die Diagonale wird am untern Querverbinder gemessen.



EXPERTENTIPP

Durch Einhängen von 2 U-Blechen, jeweils in der Nähe eines L-Trägers lässt sich der Pool zu einer Bezugskante parallel stellen. Beispielsweise Terrassenkante o.ä.

3.4 ARBEITSKARTE KONTROLLE STÜTZWAND



Bezugspunkt



Stützwand zu
Bezugspunkt ausrichten



Rechtwinkligkeit messen
(Diagonale unterer
Querträger)

3.5. TOWER EDELSTAHL MASSAGE DUSCHE (OPTIONAL)

HINWEIS

Befestigungsbleche sind mit dem Pool verbunden

WERKZEUG

- Sechskantschlüssel Gr. 13, 17
- Innensechskantsatz Gr. 6

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Grundgestell nach Montagezeichnung zusammenbauen.
2. Grundgestell mit dem Befestigungsblech am Pool verbinden.
3. Schwalldusche anschrauben



ZU BEACHTEN

Achten Sie auf die Positionierung des Towers. Dieser kann nicht an einem Querträgerverbinder montiert werden.

HINWEIS

Splitt Größe: 2 – 5mm
Höhe Splittbett: ca. 15cm

WERKZEUG

- Schaufel
- Abziehlatte
- Wasserwaage
- Schalplatte

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Restlichen Splitt in die Baugrube einbringen.
2. Splitt bis zur Oberkante der Zugstreben einbringen und mit einer langen Abziehlatte darüber Plan abziehen.



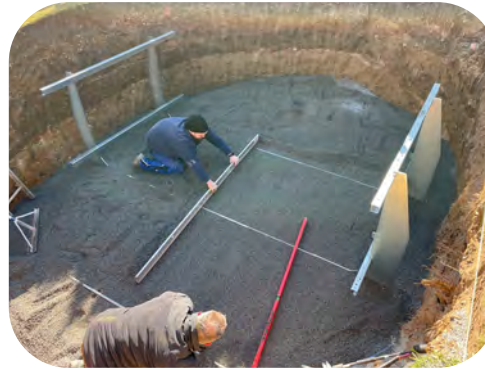
ZU BEACHTEN

Nach dem Einbringen des Splitts sollten die Querträger von diesem befreit werden.

3.6 ARBEITSKARTE SPLITTBETT



Splitt
einbringen



Splitt abziehen



Wasserrohr zur
Hilfe nehmen



Schalplatte als
Hilfe



Splitt plan
abgezogen



Querträger von
Splitt säubern

HINWEIS

Bitte stellen Sie sicher, dass nach dem Verlegen der conZero Bodenplatte, Vinylplatte und dem Bodenvlies auch der Aufbau des Beckens vorgenommen werden kann.

Starke Regenfälle könnten unter Umständen die Baugrube überfluten und die **Bodenplatte unterspülen**, wenn das Becken noch **nicht mit Wasser gefüllt** wurde.

Die Unterseite der Bodenplatten ist mit einem Kreuzschnitt versehen

WERKZEUG

- Cuttermesser
- Wasserwaage
- Meterstab
- Schalttafel
- Markierspray

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Die Bodenplatten werden von der Mitte aus verlegt.
2. Nut- und Federverbindung vollständig zusammenstecken.
3. Pro Seite mit 15cm Überstand verlegen.
 - o **Beispiel:** Poolgröße: 3,20m x 6,00m + überstand 30cm = 3,50m x 6,30m
4. Kontrollieren Sie regelmäßig mit der Wasserwaage, ob die Platten waagrecht verlegt sind.



ZU BEACHTEN

Es ist darauf zu achten, dass die Nut- und Federverbindung vollständig zusammengesteckt werden. Bodenplatten im Versatz verlegen.

EXPERTENTIPP

Zeichnen Sie vor dem Verlegen der Bodenplatten die Poolgröße mit dem Überstand auf dem Splitt an. Dieses geht am besten mit einem Markierspray

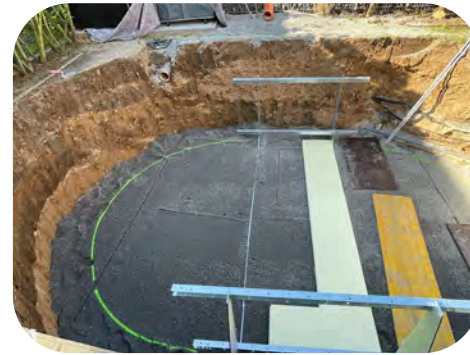
3.7 ARBEITSKARTE BODENPLATTE



Pool anzeichnen



Bodenplatten
auslegen



Bodenplatten im
Versatz verlegen



Rundungen
anpassen



L-Träger
ausgeklingt



Bodenplatten
fertig verlegt

HINWEIS

Sollten trotz sorgfältiger Planung die Vinylplatten während des Einbaus hohen Temperaturen ausgesetzt sein, müssen diese gekühlt werden. Dazu wird das Bodenvlies über die Vinylplatten gelegt und ständig mit Wasser zur Kühlung befeuchtet.

Die Stahlwand und die Beckenfolie müssen in diesem Fall schnellstmöglich installiert und das Becken mit Wasser befüllt werden.

WERKZEUG

- Cuttermesser / Schere
- Sprühkleber (beiliegend)
- Klebeband (beiliegend)

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Die conZero Vinylplatten Stoß an Stoß im Versatz verlegen. Die Vinylplatten ebenfalls mit Überstand verlegen und zugeschnitten
2. Schutzfolie abziehen und die Stöße mit dem beiliegenden Klebeband verkleben.
3. Das Vlies, Stoß an Stoß auf den Vinylplatten auslegen und zuschneiden.
4. Bevor das Vlies auf den Vinylplatten verklebt wird, kontrollieren Sie, dass sich unter dem Vlies keine Steine befinden. Es reicht aus, nur die **Stöße** und den **Rand** zu verkleben.
Verlegerichtung: Quer zur Stahlwand



ZU BEACHTEN

Hitze und direkte Sonneneinstrahlung können die conZero Vinylplatten beschädigen. Diese sind bis **maximal 55° C Kerntemperatur** beständig. Diese Oberflächentemperatur kann schnell erreicht werden. Vinylplatten müssen bis zur Verwendung kühl und liegend gelagert werden.

Vorsicht:

Die Kerntemperatur kann auch schon bei milden Außentemperaturen erreicht werden, siehe „**Arbeitskarte 2:4 Vinylplatten Temperatur**“

Achten Sie gerade besonders bei Verwendung von schwarzem / dunklem Vlies darauf, dass die Temperatur der Vinylplatten exponentiell nach oben steigt.

3.8.1 ARBEITSKARTE VINYL & VLIES



Vinylplatten auslegen
(Versatz)



Vinylplatten mit beiligendem
Klebeband verkleben



Vlies zuschneiden



Stöße und Randbereich
verkleben



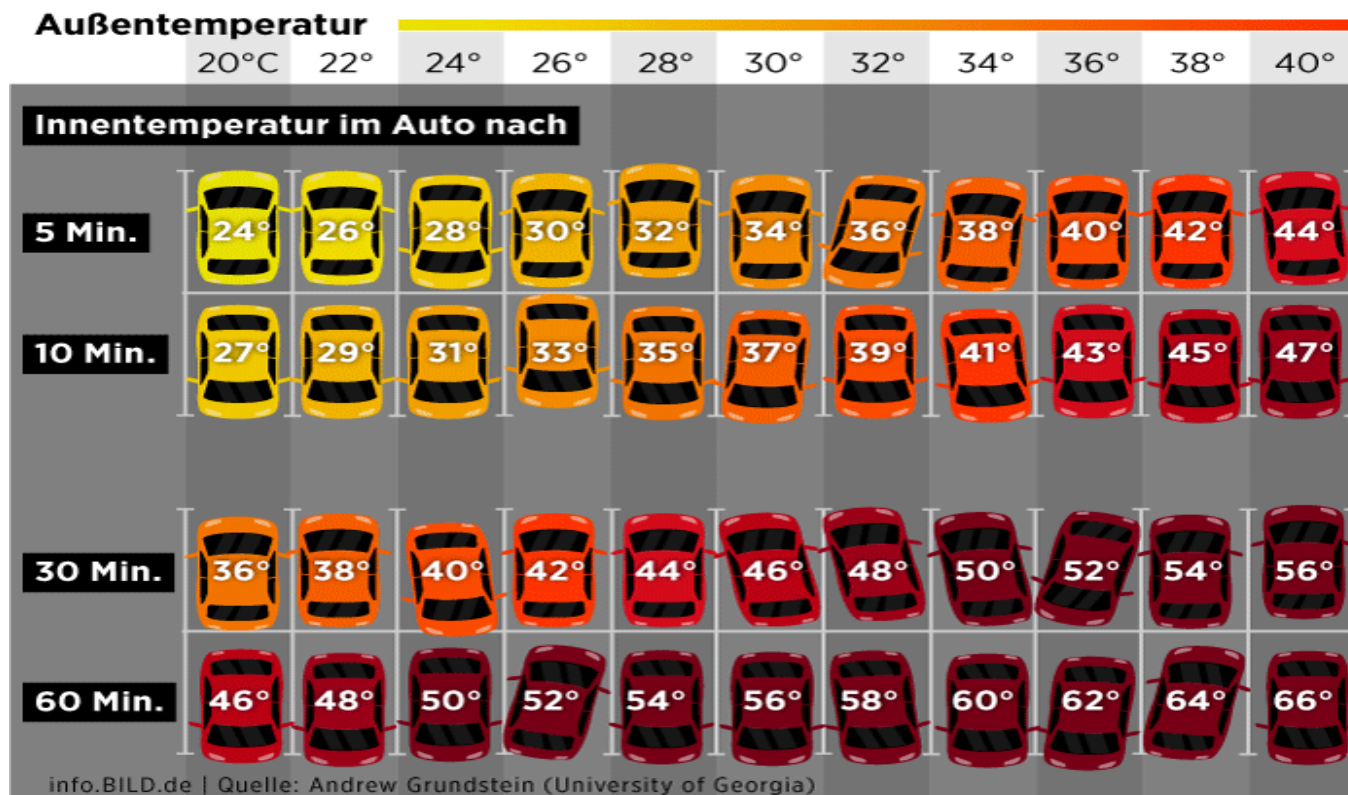
beiligenden Sprühkleber
verwenden



Vlies fertig verklebt

Entstehung der Kerntemperatur am Beispiel von Fahrzeugen

So heiß wird es im Auto, wenn die Sonne brennt



*Quelle: Andrew Grundstein (University of Georgia)

HINWEIS

Vor dem Einhängen der U-Bleche ist der Splitt plan abgezogen und die Bodenplatten, Vinyl & Vlies verlegt.

WERKZEUG

- Hammer
- Zinkspray

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. U-Blech in die vorgestanzten Schlitzte am Querträger einhängen.
2. Laschen der U-Bleche mit einem Hammer umbiegen.
3. Umgebogene Laschen verzinken.
4. Die 4 Abschlussprofile zum späteren Einstecken der Rundschalung mit je 3 Blechschauben fixieren. Dies sollte mit Gefühl und nicht mit dem Akkuschauber erfolgen.

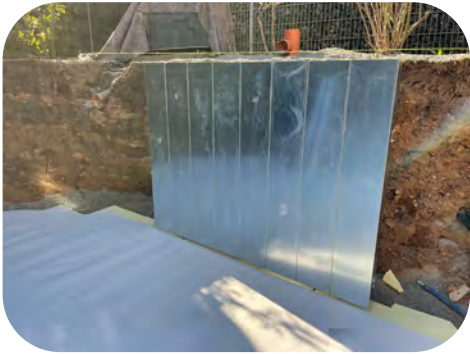


ZU BEACHTEN

Bevor die Abschlussprofile an die U-Bleche geschraubt werden, sollte jeweils am letzten U-Blech die Dämmung eingeschoben werden.

Das spätere Einsetzen der Dämmung wird durch die herausstehenden Blechschauben deutlich erschwert.

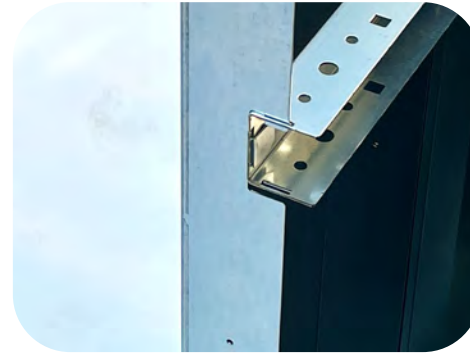
3.9 ARBEITSKARTE U-BLECHE



U-Bleche einhängen



Einhängelaschen umklappen



Einhängelasche umgeklappt



Mit Zinkspray behandeln



Abschlussprofile anschrauben / nieten



Abschlussprofil montiert



fertige Stützwand

4.0 BODENSCHIENE & STAHLWAND

4.1 ANZEICHNEN OVALPOOL

HINWEIS

Die Positionierung des Skimmerausschnitts sollte in Bezug auf die Filterpumpe so gewählt werden, dass die Saugleitung vom Skimmer zur Pumpe möglichst kurz ist. Hier sollte eine Länge von max. 10m nicht überschritten werden.

Die mitgelieferte Aufbauanleitung des Herstellers geht von einer betonierten Stützwand und Bodenplatte aus, deshalb sind nicht alle Schritte für ein conZero Ovalbecken von Relevanz

Wichtig: Achten Sie darauf, dass sich beim Stellen der Stahlwand die ovalen Radien links und rechts gleich groß ausbilden (Symmetrie). Andernfalls kann es später zu Problemen bei maßgefertigten Beckenrandlösungen kommen, da z.B. Beckenrandsteine mit einer CNC Maschine gefertigt werden. Bei zu großen Toleranzabweichungen der ovalen Radien des Pools, kann die Beckenrandlösung ggf. später nicht mehr verbaut werden.

WERKZEUG

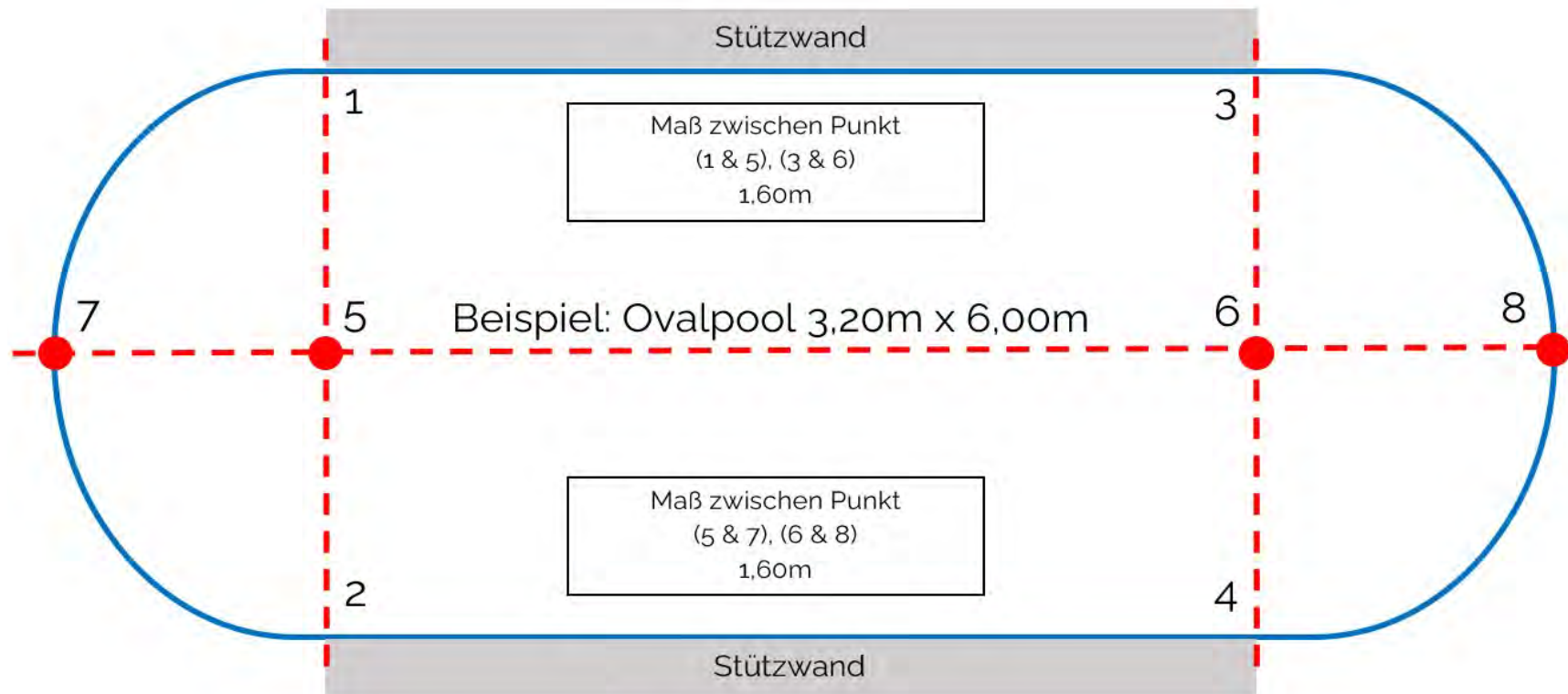
- Maßband
- Markierungsspray

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Beginnen Sie die Mittellinie Ihres Pools anzuzeichnen. Dies gelingt am einfachsten, wenn Sie die Schlagschnur zwischen dem Punkt (1 & 2), sowie zwischen (3 & 4) anschlagen. Kennzeichnen Sie nun den Mittelpunkt (5 & 6).
2. Nehmen Sie die Schlagschnur und zeichnen die Mittellinie mit Hilfe der Punkte (5 & 6) ein. Beachten Sie, dass diese Linie länger sein muss, damit der Punkt (7 & 8) ermittelt werden kann.
3. Zeichnen Sie nun den Radius von Punkt (5 auf 7) sowie (6 auf 8) ein
4. Nun haben Sie den Anhaltspunkt für den Aufbau Ihrer Bodenschienen.



4.1 ARBEITSKARTE ANZEICHNEN OVALPOOL



HINWEIS

Die Beckenmontage sollte, je nach Beckengröße, mit 2 - 3 Personen durchgeführt werden.

Beim Aufstellen der Stahlwand empfehlen wir das Tragen von Schutzhandschuhen.

Ab einer gewissen Größe des Pools kann es vorkommen, dass die Stahlwand aus 2 Teilen besteht. Die Bodenschiene kann je nach Konfiguration aus Kunststoff oder Aluminium bestehen.

WERKZEUG

- Maßband
- Markierungsstift
- Säge
- Cuttermesser

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Alle Artikel bis auf die Stahlwand aus dem Karton entnehmen.
2. Karton mit Stahlwand vorsichtig in die Grube ablassen.
3. Alle Bodenschiene mit Verbindern, beginnend an den geraden Seiten, am Boden zusammenstecken. **Bodenschiene auf Länge der Stützwand** bei Bedarf kürzen.
4. Stahlwand ausrollen und in die Bodenschiene stellen
 - Beim Aufschneiden des Sicherungsbandes darauf achten, dass der Stahlmantel nicht aufspringen kann.
6. Spalt zwischen Stahlwandstößen ca. 1cm. Bodenprofil dementsprechend kürzen. Verbindungsprofil einschieben, Stahlwandstöße müssen dazu parallel stehen.
7. Verbindungsschiene bis auf die Bodenschiene nach unten schieben.
 - Korrekter Einbau der Verbindungsschiene beachten.
8. Richten Sie nun die Stahlwand final aus, dass die Bodenmarkierungen übereinstimmen.
9. Der Umfang der Rundungen muss auf beiden Seiten gleich ausgebildet sein.
10. Die Stahlwand wird direkt an die conZero Stützwand geschraubt.
 - Die Blechschraube / Niete wird 5cm vom oberen Beckenrand zur Fixierung der Stahlwand angesetzt
 - Pro U-Blech wird nur 1 Niete oder Blechschraube verwendet
 - Die Bohrungen der Stahl- und Stützwand sowie die Schraub- oder Nietverbindungen werden mit Zinkspray eingesprüht.



ZU BEACHTEN

Prio 1: Skimmerausschnitt so positionieren, dass eine möglichst kurze Saugleitung zur Technikbox entsteht (max. 10 – 12m).

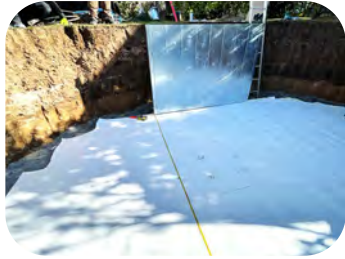
Prio 2: Bestenfalls den Skimmerausschnitt nach der Hauptwindrichtung positionieren.

EXPERTENTIPP

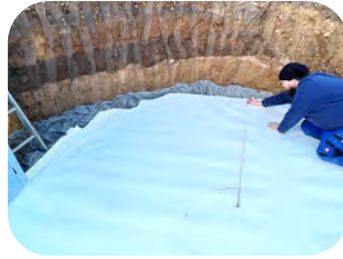
Karton mit der Stahlwand in der Nähe der gewünschten Skimmer Position platzieren, da dort mit dem Ausrollen begonnen wird.

Um den Skimmer mittig zu platzieren, zeichnen Sie auf der Stahlwand die Mitte an und verlängern Sie diesen Strich bis zum Boden. Der Strich der Stahlwand muss mit der aufgezeichneten Mittellinie vom Vlies übereinstimmen.

4.0 ARBEITSKARTE BODENSCHIENE & STAHLWAND



Mittelpunkt
anzeichnen



Radius ziehen



Radius angezeichnet



Bodenschiene ohne
Verbinder



Bodenschiene mit
Verbinder



Bodenschiene
zusammenstecken



Fertig verlegte
Bodenschiene



Stahlwand platzieren



Vorsichtig öffnen und
ausrollen



In die Bodenschiene
stellen



Spalt ca. 1cm



Verbindungsschiene
einschieben bis auf
Bodenschiene



Skimmermitte stimmt
mit Poolmitte überein



Stahlwand fixiert



Stahlwand verschraubt
oder genietet und
verzinkt

5.0 VORMONTAGE EINBAUELEMENTE

5.1 MULTIFLOW – SAUGDÜSE (OPTIONAL)

HINWEIS

Der Grundkörper der Multiflowdüsen wird bei conZero Systemen für verschiedene Einsatzzwecke angewendet: **Einlaufdüse / Saugdüse / Mini LED Scheinwerfer**

Je nach Einsatzzweck wird die Multiflowdüse entsprechend modifiziert.

Einsatzzweck einer Saugdüse: Untere Wasserschichten werden abgezogen / bessere Wasserhydraulik. Hier wird keine Düsenkugel verwendet.

Die Montage der Multiflow - Saugdüse erfolgt vor dem Einhängen der Folie.

Bei einem aktiven Winterbetrieb ist eine Saugdüse notwendig.

WERKZEUG

- Maßband
- Filzstift
- Lochsäge $\varnothing 61 - 65\text{mm}$
- Sprühkleber
- Bohrmaschine
- Kreuzschraubendreher
- Zinkspray
- Rundfeile
- Schutzbrille
- Staubsauger
- Flex Montageschlüssel
- Körner
- Hammer

ARBEITSBESCHREIBUNG

Anordnung und Einbaumaße der Multiflow – Saugdüse im Verrohrungsplan vermerkt

1. Position der Saugdüse an der Stahlwand anzeichnen.
2. Loch in Stahlwand bohren.
3. Schnittkanten entgraten, Boden und Stahlwand absaugen und verzinken.
4. Zinkspray trocknen lassen und Multiflowdüse zusammenbauen.

Arbeitsschritte für den finalen Zusammenbau, in Kapitel 9.1

ZU BEACHTEN

Korrosionsschutz: Ausbrüche entgraten und mit dem beiliegendem Zinkspray versiegeln.
Bohrspäne entfernen, Gefahr der Rostbildung und Beschädigung der Folie.
Schraubendreher aus Edelstahl verwenden.

EXPERTENTIPP

Selbstklebende Gummidichtung mit Sprühkleber ansprühen, auf die Multiflowdüse aufkleben und den Flansch mit 3 Schrauben gegenschrauben. Dies dient zur besseren Haftung der Gummidichtung.



5.1 ARBEITSKARTE MULTIFLOW – SAUGDÜSE (OPTIONAL)



Anzeichnen



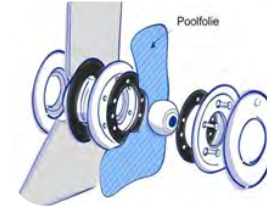
Bohren $\varnothing 61 - 65$



Loch entgraten



Vorder- & Rückseite
verzinken



Übersicht Einbau



Dichtung ankleben



Dichtung
aufstecken



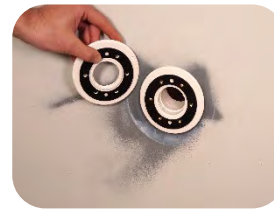
Körper in die
Stahlwand



Multiflowdüse
fixieren



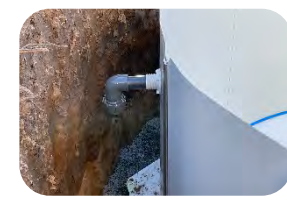
Dichtung auf
Flanschplatte



Dichtung auf
Dichtung stecken



Anschrauben



Anschluss kleben
(Verrohrungsplan)

9.1 FINALE MONTAGE NACH DEM FOLIEN EINBAU



Folie
vorspannen



Löcher
anzeichen



Flanschplatte
anschrauben



Folie
ausschneiden



Gitter
montieren



Blende
montieren

HINWEIS

Der Grundkörper der Multiflowdüsen wird bei conZero Systemen für verschiedene Einsatzzwecke angewendet: **Einlaufdüse / Saugdüse / Mini LED Scheinwerfer**

Je nach Einsatzzweck wird die Multiflowdüse entsprechend modifiziert.

Die Montage der Multiflow – conZero Mini Led erfolgt vor dem Einhängen der Folie.

Der Einbaukörper unserer conZero Mini LED" unterscheidet sich dadurch, dass kein Innengewinde vorhanden ist.

WERKZEUG

- Maßband
- Filzstift
- Lochsäge $\varnothing 61 - 65\text{mm}$
- Sprühkleber
- Bohrmaschine
- Kreuzschraubendreher
- Zinkspray
- Rundfeile
- Schutzbrille
- Staubsauger
- Flex Montageschlüssel
- Körner
- Hammer

ARBEITSBESCHREIBUNG

Anordnung und Einbaumaße der Multiflow – conZero Mini LED im Verrohrungsplan vermerkt.

1. Position der Multiflow – conZero Mini LED an der Stahlwand anzeichnen.
2. Loch in Stahlwand bohren.
3. Schnittkanten entgraten, Boden und Stahlwand absaugen und verzinken.
4. Zinkspray trocknen lassen und Multiflowdüse zusammenbauen

Arbeitsschritte für den finalen Zusammenbau, in Kapitel 9.2

ZU BEACHTEN

Korrosionsschutz: Ausbrüche entgraten und mit dem beiliegendem Zinkspray versiegeln.
Bohrspäne entfernen, Gefahr der Rostbildung und Beschädigung der Folie.

EXPERTENTIPP

Selbstklebende Gummidichtung mit Sprühkleber ansprühen, auf die Multiflowdüse aufkleben und den Flansch mit 3 Schrauben gegenschrauben. Dies dient zur besseren Haftung der Gummidichtung:



5.2 ARBEITSKARTE MULTIFLOW – CONZERO MINI LED (OPTIONAL)



Anzeichnen



Bohren $\varnothing 61 - 65$



Loch entgraten



Vorder & Rückseite
verzinken



Übersicht Einbau



Dichtung ankleben



Dichtung
aufstecken



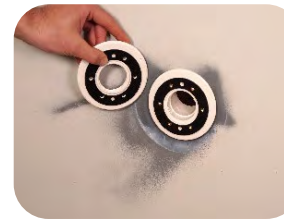
Körper in die
Stahlwand



Multiflowdüse
fixieren



Dichtung auf
Flanschplatte



Dichtung auf
Dichtung stecken



Anschrauben

9.2 FINALE MONTAGE NACH DEM FOLIEN EINBAU



Folie vorspannen



Löcher anzeichnen



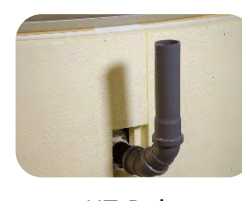
Flanschplatte
anschrauben



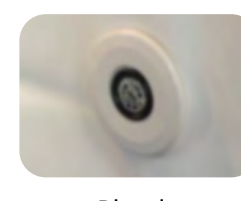
Folie
ausschneiden



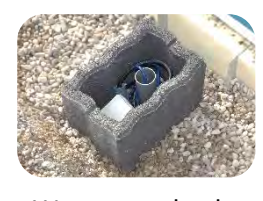
PVC Stützen
einkleben



HT-Rohr
aufstecken



Blende
montieren



Wartungsschacht

HINWEIS

Der Grundkörper der Multiflowdüsen wird bei conZero Systemen für verschiedene Einsatzzwecke angewendet: **Einlaufdüse / Saugdüse / Mini LED Scheinwerfer**

Je nach Einsatzzweck wird die Multiflowdüse entsprechend modifiziert

Die Montage der Multiflow - Einlaufdüse erfolgt vor dem Einhängen der Folie.

Stahlwände der conZero Ovalbecken werden vorgestanzt oder vorperforiert ausgeliefert.

WERKZEUG

- Sprühkleber
- Zinkspray
- Rundfeile
- Schutzbrille
- Flex Montageschlüssel

ARBEITSBESCHREIBUNG

Anordnung und Einbaumaße der Multiflow – Einlaufdüse im Verrohrungsplan vermerkt.

1. Schnittkanten entgraten, verzinken.
2. Zinkspray trocknen lassen
3. Multiflowdüse - Einlaufdüse in das Becken bauen

Arbeitsschritte für den finalen Zusammenbau, in Kapitel 9.3

ZU BEACHTEN

Korrosionsschutz: Ausbrüche entgraten und mit dem beiliegendem Zinkspray versiegeln. Bohrspäne entfernen, Gefahr der Rostbildung und Beschädigung der Folie.

EXPERTENTIPP

Selbstklebende Gummidichtung mit Sprühkleber ansprühen, auf die Multiflowdüse aufkleben und den Flansch mit 3 Schrauben gegenschrauben. Dies dient zur besseren Haftung der Gummidichtung.



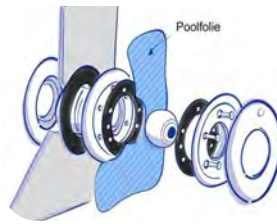
5.3 ARBEITSKARTE MULTIFLOW – EINLAUFDÜSE



Loch entgraten



Vorder & Rückseite
verzinken



Übersicht Einbau



Dichtung ankleben



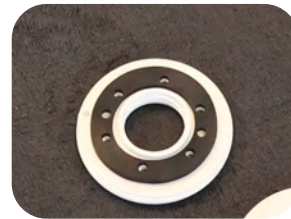
Dichtung
aufstecken



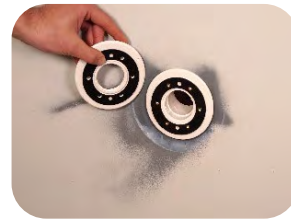
Körper in die
Stahlwand



Multiflowdüse
fixieren



Dichtung auf
Flanschplatte



Dichtung auf
Dichtung stecken



Anschrauben



Anschluss kleben
(Verrohrungsplan)

9.3 FINALE MONTAGE NACH DEM FOLIEN EINBAU



Folie
vorspannen



Löcher
anzeichen



Flanschplatte
anschrauben



Folie
ausschneiden



Kugel einlegen



Kugel mit Gitter
fixieren



Blende
montieren

5.4 2-TEILIGE LEITER

HINWEIS

Das Unterteil der 2-teiligen Leiter kann beim conZero Ovalpool nur an den geraden Stützwänden montiert werden.

Bevor Sie die Löcher bohren, prüfen Sie, dass sich kein Quer- oder L-Träger hinter dem U-Blech auf gleicher Höhe befindet und die Leiter nicht montiert werden kann.

WERKZEUG

- Bohrer ø5,00mm
- Bohrer ø10,5mm
- Doppelseitiges Klebeband
- Schutzbrille
- Wasserwaage
- Edding
- Bohrmaschine

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Bohrbild der 2-teiligen Leiter an der Stahlwand anzeichnen
 - o Achten Sie darauf, dass der Flansch mittig vom U-Blech positioniert wird.
2. Löcher bohren (10,5mm Bohrer) und anschließend verzinken.
3. Flansch mit doppelseitigem Klebeband bekleben, Schrauben vollständig in das Gewinde schrauben.
4. Beide Flansche durch die vorgebohrten Löcher stecken
5. 2-teilige Leiter aufstecken und anschrauben, um den Flansch zu fixieren.
6. 2-teilige Leiter abmontieren, Schrauben werden vollständig herausgeschraubt



Arbeitsschritte für den finalen Zusammenbau, in Kapitel 9.4

ZU BEACHTEN

Beim Zusammenbau der 2-teiligen Leiter sollten die 4 Anschraubflansche der Leiter auf einem ebenerdigen Untergrund stehen, um ein Verkanten bei der Montage auszuschließen.

EXPERTENTIPP

Abstand von Stahloberkante zur ersten Trittstufe sollte zwischen 20 – 30cm liegen

5.4 ARBEITSKARTE 2-TEILIGE LEITER



Vormontage



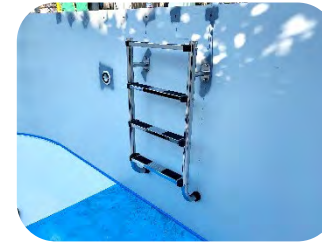
Leiter ausrichten



Löcher bohren und
verzinken



Rückwand verzinken



Leiter probeweise
anschrauben



Flanschplatte
probeweise
anschrauben

9.4 FINALE MONTAGE NACH DEM FOLIEN EINBAU



Schrauben mit
Flanschplatte an die
Stahlwand kleben



Flanschplatte aufgeklebt



Vorsichtig Folie
aufschneiden



Dichtungen anbringen



Leiter anschrauben

HINWEIS

Die Einbauanleitung befindet sich zum Download auf unserem Web-Shop und ist direkt beim Artikel Gegenstromanlage hinterlegt.



HINWEIS

Stahlwände der conZero Ovalbecken werden vorgestanzt oder vorperforiert ausgeliefert.

WERKZEUG

- Sprühkleber
- Zinkspray
- Feile
- Schutzbrille
- Flex

ARBEITSBESCHREIBUNG

Anordnung und Einbaumaße der Multiflow – Einlaufdüse im Verrohrungsplan vermerkt.

1. Falls nötig Skimmerblech öffnen
2. Schnittkanten entgraten, verzinken.
3. Zinkspray trocknen lassen

Arbeitsschritte für den finalen Zusammenbau, in Kapitel 9.6

ZU BEACHTEN

Korrosionsschutz: Ausbrüche entgraten und mit dem beiliegendem Zinkspray versiegeln.
Bohrspäne entfernen, Gefahr der Rostbildung und Beschädigung der Folie.



5.6 ARBEITSKARTE SKIMMER



Evt. Skimmerblech
öffnen



Skimmerloch offen

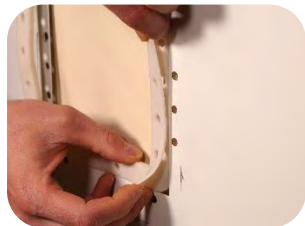


Entgraten



Vorder & Rückseite
verzinken

9.6 FINALE MONTAGE NACH DEM FOLIEN EINBAU



Doppeldichtung
aufstecken



Lochbild beachten



Lochbild stechen
Flansch als Vorlage



Innenflansch
montieren



Blende montiert



Folie ausschneiden



Auf Dichtung achten



Skimmerklappe
montieren



Fertig montierter
Skimmer

6.0 FOLIE & HANDLAUF

HINWEIS

Vor dem Einbringen der Folie wird das Bodenvlies gründlich mit einem Staubsauger abgesaugt. Die **Temperatur** in der Baugrube sollte **ca. 15° - 25°C** betragen, wenn möglich Sonnenfrei. Höhere oder tiefere Temperaturen erschweren den faltenfreien Einbau.

Die Folie besteht aus einem PVC (Thermoplast). Bei kälteren Temperaturen verformt und dehnt sich diese langsam, bei höheren Temperaturen schneller.

Wichtig bei einem Folienwechsel: Die Originalfolie wird mit einer Einhängebiese geliefert und auf die Stahlwand aufgesteckt. Bei einem Folienwechsel wird die Originalfolie unterhalb des Handlaufs abgeschnitten. Die neue Folie wird mit einer Keilbiese geliefert und in den conZero Multifunktionshandlauf eingesteckt

WERKZEUG

- (Optional) Klemmzwinge

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Vor Montage der Folie müssen die Innenflansche der Multiflowdüsen abmontiert werden.
 - o **Darauf achten, dass sich die Dichtungen auf den Multiflowdüsen befinden.**
2. Folie in der Mitte des Beckens auspacken und auslegen. Darauf achten, dass die Bodennaht der Folie gleichmäßig im Pool platziert ist.
3. Wenn möglich sollte die Schweißnaht der Folie nicht durch Bauteile verlaufen. (Skimmer, Düsen)
4. Das Einhängen der Folie beginnt mit der senkrechten Schweißnaht.
5. Darauf achten, dass die Folie nach dem Einhängen keine schrägen Falten bildet.
6. Schrägfalten können durch Verändern der Position des Folienbodens herausgearbeitet werden. (Durch leichte Hüpfbewegungen in entgegengesetzter Richtung zur Faltenbildung kann die Folie am Boden verrückt werden.)
7. Größere Bodenfallen werden auf gleiche Weise behandelt.
8. Anschließend ca. 3 mm Wasser einfüllen und die restlichen Bodenfallen wie oben beschrieben durch leichtes Hüpfen nach außen so gut als möglich eliminieren.
9. Einzelne Segmente des Handlaufs auf den Radius aufstecken, um eine Stabilisierung bei der Befüllung des Beckens zu unterstützen.
10. Gerade Elemente des Handlaufs auf die Länge der Stützwand kürzen und aufstecken. (Stützwand = U-Bleche)

EXPERTENTIPP

Bei kälteren Temperaturen, erwärmtes (nicht heißes) Wasser verwenden. Dies dient zur einfacheren glattstreichen der Falten.

6.0 ARBEITSKARTE FOLIE & HANDLAUF



Vlies reinigen



Folie auslegen



Folie einhängen



Wasser einlaufen lassen



Handlaufsegmente aufstecken



Bodenfalten ausstreichen

7.1 DÄMMUNG MONTIEREN

HINWEIS

Die conZero Rundschalung und Dämmungselemente der Stützwand werden vor dem Befüllen des Beckens angebracht.

Abhängig der Höhe des Schwimmbeckens besteht die conZero Rundschalung aus bis zu 3 Elementen:

- Pool 120cm = 1 Element 118cm
- Pool 135cm = 1 Element 118cm + 1 Element 15cm
- Pool 150cm = 1 Element 118cm + 2 Elemente 15cm

WERKZEUG

- Gurt o.ä. (Mindestlänge Poolumfang)
- Cuttermesser

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. conZero Rundschalungselemente mit Nut und Feder zusammenfügen.
2. Mit den 15cm Elementen unten beginnen und zum Abschluss die 118cm Rundschalungselemente aufsetzen. Das unterste Element mit 45° innen anschrägen (Bodenschiene).
3. Die Rundschalungselemente werden beim Anbringen an entsprechender Stelle für die Einbauteile ausgeschnitten. Stahlwand darf nicht beschädigt werden.
4. Die Rundschalungselemente werden vor Befüllen des Beckens mit einem Gurt o.ä. fixiert.
5. Beim letzten Schalungselement kann es vorkommen, dass dieses durch einen Längsschnitt entsprechend zugeschnitten werden muss.
6. Die Dämmungselemente werden von oben in die U-Bleche geschoben.



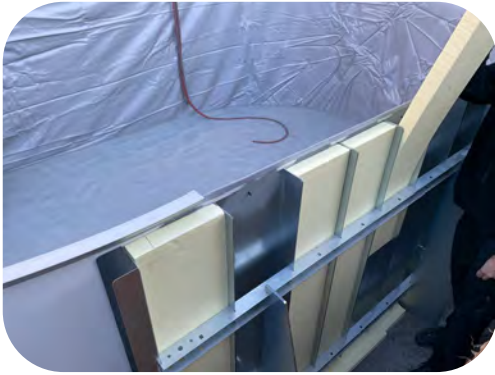
ZU BEACHTEN

Darauf achten das die Elemente an der Stahlwand sauber anliegen, da diese für einen symmetrischen Erddruck ausgelegt sind.

EXPERTENTIPP

Die conZero Rundschalung kann zusätzlich mit einer Noppenfolie geschützt werden. (Nicht im Lieferumfang enthalten)

7.1 ARBEITSKARTE DÄMMUNG



Dämmung
einschieben



Einbauteile
aussparen



Rundschalung
anschrägen



Rundschalung
anbringen



Dämmung kpl.
angebracht

8.0 VERROHRUNG & TECHNIK (BOX)

HINWEIS

Die Verrohrungspläne befinden sich zum Download auf unserem Web-Shop und sind direkt beim Artikel Pool hinterlegt.

Die Technik(box) sollte vor Beginn der Verrohrung an ihrem endgültigen Platz auf einem festen Untergrund stehen (Pflaster o.ä.).

Nachdem der Pool & Technik(box) fertig verrohrt wurde, sollte mit der Befüllung des Beckens begonnen werden.



ZU BEACHTEN

Das Anflanschen der Einbauteile beginnt, sobald sich der Wasserstand unter dem ersten Einbauelement befindet.

conZero

conZero Ovalpool Premium-Komplettset - Poolbau ohne Beton

conZero Ovalpool Set - Poolbau ohne Beton - realisierbar in 1-2 Tagen. Mit conZero Bodenplatte, conZero Vinylplatte, conZero Rundschalung und conZero Stützwände (keine Betonbodenplatte - und Magerbetonhinterfüllung notwendig). HP Top-Mount Sandfilteranlage "Made in Germany" mit Aquaplus Pumpe, inkl. Filterglas, Tiefbecken Leiter Weitholm oder 2-tlg. Edelstahlleiter, Skimmer, Profi Multiflow Einlaufdüsen, Bodenschutzvlies, Folienstärke 0,8 mm, Folienfarbe adriablau, sand oder hellgrau, Profi 50 mm PVC Verrohrungsset mit FlexFit Fittingen, Poolpflegestarterset, Reinigungsset, Zinkamellenspray und Sprühkleber. 10 Jahre conZero Garantie, Versandkostenfreie Lieferung (Deutschland)

- [Datenblatt](#)
- [Installationsanleitung](#)
- [Video](#)
- [Verrohrungsplan](#)

Varianten-ID: 15114

POOLHÖHE: 120 cm

HANDLAUF: Kunststoff Handlauf

GRÖSSE OVALPOOL: 3.00 x 5.00 m

9.0 MONTAGE EINBAUELEMENTE

9.1 MULTIFLOWDÜSE – SAUGDÜSE (OPTIONAL)

HINWEIS

Das Anflanschen der Einbauteile beginnt, sobald sich der Wasserstand unter dem ersten Einbauelement befindet.

WERKZEUG

- Kugelschreiber
- Stichel
- Kreuzschraubendreher
- Cuttermesser
- Flex Montageschlüssel

ARBEITSBESCHREIBUNG

Vor dem Anflanschen des jeweiligen Einbauelements muss die Folie nach unten vorgedehnt werden, um spätere Faltenbildungen bzw. Zugspannungen in der Folie zu verhindern. Hierbei tritt man mit dem Fuß die Folie in die Kehle der Stahlwand und flanscht dann zeitgleich an.

1. Gewindelöcher der vormontierten Multiflowdüse auf der Folie anzeichnen und mit einem Stichel vorstechen.
2. Den Innenflansch (mit Flachdichtung) anlegen und mit Schrauben fixieren
 - o Schrauben über Kreuz festziehen
3. Die Folie in der Düse ausschneiden.
4. Einstellring und Düsenkugel werden nicht verwendet (volle Saugleistung), Gitter einschrauben.
5. Blende anbringen

Arbeitskarte ist unter Punkt 5.1 zu finden.

ZU BEACHTEN

Um Korrosion zu vermeiden, muss ein passender / neuer Edelstahlschraubenzieher verwendet werden.



HINWEIS

Das Anflanschen der Einbauteile beginnt, sobald sich der Wasserstand unter dem ersten Einbauelement befindet.

WERKZEUG

- Kugelschreiber
- Stichel
- Kreuzschraubendreher
- Cuttermesser
- Flex Montageschlüssel

ARBEITSBESCHREIBUNG

Vor dem Anflanschen des jeweiligen Einbauelements muss die Folie nach unten vorgedehnt werden, um spätere Faltenbildungen bzw. Zugspannungen in der Folie zu verhindern. Hierbei tritt man mit dem Fuß die Folie in die Kehle der Stahlwand und flanscht dann zeitgleich an.

1. Gewindelöcher der vormontierten Multiflowdüse auf der Folie anzeichnen und mit einem Stichel vorstechen.
2. Den Innenflansch (mit Flachdichtung) anlegen und mit Schrauben fixieren
 - o Schrauben über Kreuz festziehen
3. Die Folie in der Düse ausschneiden.
4. Der PVC-Stutzen mit dem Kleber von außen in die Multiflowdüse einkleben.
5. Nach dem Trocknen des Klebers werden die 45° HT - Bögen und das HT - Rohr auf den Stutzen aufgesteckt und oben auf gleicher Höhe der Rundschalung gekürzt.
6. Kabel mit Mini-LED von innen nach außen durch das HT-Rohr führen.
7. Die Mini-LED mit Gefühl und der Hilfe des mitgelieferten Schlüssels einschrauben.
 - !!Auf keinen Fall abdichten!!
8. Blende montieren



Arbeitskarte ist unter Punkt 5.2 zu finden.

ZU BEACHTEN

Um Korrosion zu vermeiden, muss ein passender / neuer Edelstahlschraubenzieher verwendet werden.

Achtung: Das HT-Rohr füllt sich später mit Wasser und darf nicht zu kurz abgeschnitten werden.

Achtung: Das Kabel beim Einschrauben der Mini-LED gleichzeitig ausdrehen.

EXPERTENTIPP

Für Wartungsarbeiten bietet es sich an, einen Betonschalstein zu verwenden.

HINWEIS

Das Anflanschen der Einbauteile beginnt, sobald sich der Wasserstand unter dem ersten Einbauelement befindet.

WERKZEUG

- Kugelschreiber
- Stichel
- Kreuzschraubendreher
- Cuttermesser
- Flex Montageschlüssel

ARBEITSBESCHREIBUNG

Vor dem Anflanschen des jeweiligen Einbauelements muss die Folie nach unten vorgedehnt werden, um spätere Faltenbildungen bzw. Zugspannungen in der Folie zu verhindern. Hierbei tritt man mit dem Fuß die Folie in die Kehle der Stahlwand und flanscht dann zeitgleich an.

1. Gewindelöcher der vormontierten Multiflowdüse auf der Folie anzeichnen und mit einem Stichel vorstechen.
2. Den Innenflansch (mit Flachdichtung) anlegen und mit Schrauben fixieren
 - o Schrauben über Kreuz festziehen
3. Die Folie in der Düse ausschneiden.
4. Einstellring in das Gewinde der Multiflowdüse schrauben.
5. Düsenkugel einlegen, Gitter einschrauben und fixieren.
 - o Kleine Öffnung der Düsenkugel zeigt zur Beckeninnenseite
6. Blende anbringen

Arbeitskarte ist bei Punkt 5.3 zu finden.

ZU BEACHTEN

Um Korrosion zu vermeiden, muss ein passender / neuer Edelstahlschraubenzieher verwendet werden.



HINWEIS

Das Anflanschen der Einbauteile beginnt, sobald sich der Wasserstand unter dem ersten Einbauelement befindet.

WERKZEUG

- Silikon
- Cuttermesser

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Silikon auf die Flanschplatten geben
2. Schrauben von außen einschrauben, bis sich diese an der Folie abzeichnen
3. Mit einem Cuttermesser vorsichtig die Folie an den Schraubenköpfen öffnen und die Schrauben kpl. ins Becken eindrehen
4. Außengewinde der Schrauben mit Silikon versehen und 2-teilige Leiter aufstecken.
Beiliegendes Vließ oder Kunststoff dient als Schutz der Folie
5. Die Hutmuttern werden handfest angeschraubt.

6. Nach Fertigstellung des Beckenrandes wird die Einstiegshilfe montiert

Arbeitskarte ist bei Punkt 5.4 zu finden.



HINWEIS

Die Einbauanleitung befinden sich zum Download auf unserem Web-Shop und ist direkt beim Artikel Gegenstromanlage hinterlegt.



HINWEIS

Das Anflanschen der Einbauteile beginnt, sobald sich der Wasserstand unter dem ersten Einbauelement befindet.

WERKZEUG

- Schraubenzieher
- Cuttermesser
- Kugelschreiber
- Stichel

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Die Doppeldichtung von außen in die Skimmeröffnung der Stahlwand stecken.
2. Mit einem Stichel von außen das Lochbild durch die Folie stechen. Den Flansch als Schablone hernehmen, da bei der Dichtung mehrere Löcher vorhanden sind.
3. Der Innenflansch wird von innen durch die Folie und Doppeldichtung mit dem Einbauskimmer verschraubt.
4. Beim Ausschneiden der Folie in der Skimmeröffnung darauf achten, dass die Doppeldichtung nicht verletzt wird.
5. Skimmerklappe montieren.
6. Blende aufstecken.
7. Pool bis zum „Max“ Strich an der Skimmerblende mit Wasser auffüllen.

Arbeitskarte ist bei Punkt 5.6 zu finden.

ZU BEACHTEN

Der Wasserstand sollte immer auf die Höhe des „Max“ Striches der Skimmerblende eingestellt werden.

Um Korrosion zu vermeiden, muss ein passender / neuer Edelstahlschraubenzieher verwendet werden.



10.0 GERADE STÜTZWAND MIT KIES HINTERFÜLLEN

HINWEIS

Ab einem Wasserstand von 50 % (ca. 60 cm) sollte das Becken im Bereich der conZero Stützwände mit Kies / Schotter / Recyclingmaterial 8-16mm oder 16 - 32mm hinterfüllt werden,

Achtung: Im Bereich der Rundungen wird der Drainage Kies erst bei 100 % Wasserstand eingebracht, damit sich der Radius des Beckens über den Wasserdruck rund ausbilden kann. Wird der Kies zu früh eingebracht, wird der Radius nicht exakt ausgebildet und die Beckenrandgestaltung gestaltet sich entsprechend schwieriger.

WERKZEUG

- Schaufel
- Schubkarren

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Wasser Befüllung bei ca. 60cm Höhe stoppen.
2. Der Kies wird hinter der conZero Stützwand auf gleiche Höhe wie der Wasserstand gefüllt.
3. Becken komplett mit Wasser befüllen und den Kies hinter der Stützwand parallel zum Wasserspiegel halten.

ZU BEACHTEN

Punktuelle Druckstellen auf die Poolwand beim Verfüllen vermeiden.

- Kies sollte langsam und mäßig eingebracht werden.

An den Schlauchverbindungen der Einbauteile von Hand verfüllen.

- Es sollten keine Zug- und Druckbelastungen an Schlauchverbindungen entstehen.

Um Setzungen zu verhindern kann eine Zementschlämme eingebracht werden (ca. alle 40cm). Diese dient auch zur Festigung, falls ein fester Beckenrand montiert wird.

EXPERTENTIPP

Mit einem Förderband wird das Einbringen des Füllmaterial erleichtert



Kies parallel zum
Wasserstand aufgefüllt



Lampenauslass mit
Folie geschützt



11.0 INBETRIEBNAHME / DICHTIGKEITSPRÜFUNG

HINWEIS

Das Inbetriebnahme Dokument finden Sie im Downloadbereich beim Produkt Pool.

Um Undichtigkeiten zu prüfen, wird die Inbetriebnahme / Dichtigkeitsprüfung vor der kompletter Hinterfüllung mit Kies gemacht.



conZero

conZero Ovalpool Premium-Komplettsset - Poolbau ohne Beton

conZero Ovalpool Set - Poolbau ohne Beton - realisierbar in 1-2 Tagen. Mit conZero Bodenplatte, conZero Vinylplatte, conZero Rundschalung und conZero Stützwände (keine Betonbodenplatte - und Magerbetonhinterfüllung notwendig). HP Top-Mount Sandfilteranlage "Made in Germany" mit Aquaplus Pumpe, inkl. Filterglas, Tiefbecken Leiter Weitholm oder 2-tlg. Edelstahlleiter, Skimmer, Profi Multiflow Einlaufdüsen, Bodenschutzvlies, Folienstärke 0,8 mm, Folienfarbe adriablau, sand oder hellgrau, Profi 50 mm PVC Verrohrungsset mit FlexFit Fittings, Poolpflegestarterset, Reinigungsset, Zinklamellenspray und Sprühkleber. 10 Jahre conZero Garantie, Versandkostenfreie Lieferung (Deutschland)

- [Datenblatt](#)
- [Installationsanleitung](#)**
- [Video](#)
- [Verrohrungsplan](#)

Varianten-ID: 15114

POOLHÖHE
120 cm

HANDLAUF
Kunststoff Handlauf

GRÖSSE OVALPOOL
3.00 x 5.00 m

12.0 HINTERFÜLLUNG MIT KIES (RUNDUNGEN)

HINWEIS

Die Rundungen des Pools, werden erst dann mit Kies hinterfüllt, wenn das **letzte Handlaufsegment montiert**, das Becken mit Wasser gefüllt und die Inbetriebnahme / Dichtigkeitsprüfung vorher durchgeführt wurde.

Gerade Handlaufelemente müssen auf Stützwandlänge gekürzt werden. Zudem ist es möglich, dass Handlaufsegmente im Bereich des Radius gekürzt werden muss.

Der Kies ist eine notwendige Komponente des conZero Poolsystems und darf nicht weggelassen oder durch andere Komponenten ersetzt werden.

Die Hinterfüllung des Pools muss mit Kies / Schotter / Betonrecycling der Größe 8 – 16mm vorgenommen werden.

Wichtig: Der Kies sollte idealerweise gebrochen, zudem muss er frei von o-Anteile sein.

WERKZEUG

- Schaufel
- Schubkarren

ARBEITSBESCHREIBUNG

1. Kies gleichmäßig in die Baugrube einbringen.

ZU BEACHTEN

Punktuelle Druckstellen auf die Poolwand beim Verfüllen vermeiden.

- Kies sollte langsam und mäßig eingebracht werden.

An den Schlauchverbindungen der Einbauteile von Hand verfüllen.

- Es sollten keine Zug- und Druckbelastungen an Schlauchverbindungen entstehen.

Um Setzungen zu verhindern kann eine Zementschlämme eingebracht werden (ca. alle 40cm). Diese dient auch zur Festigung, falls ein fester Beckenrand montiert wird.

EXPERTENTIPP

Mit einem Förderband wird das Einbringen des Füllmaterial erleichtert



Mit Kies aufgefüllt